Haier

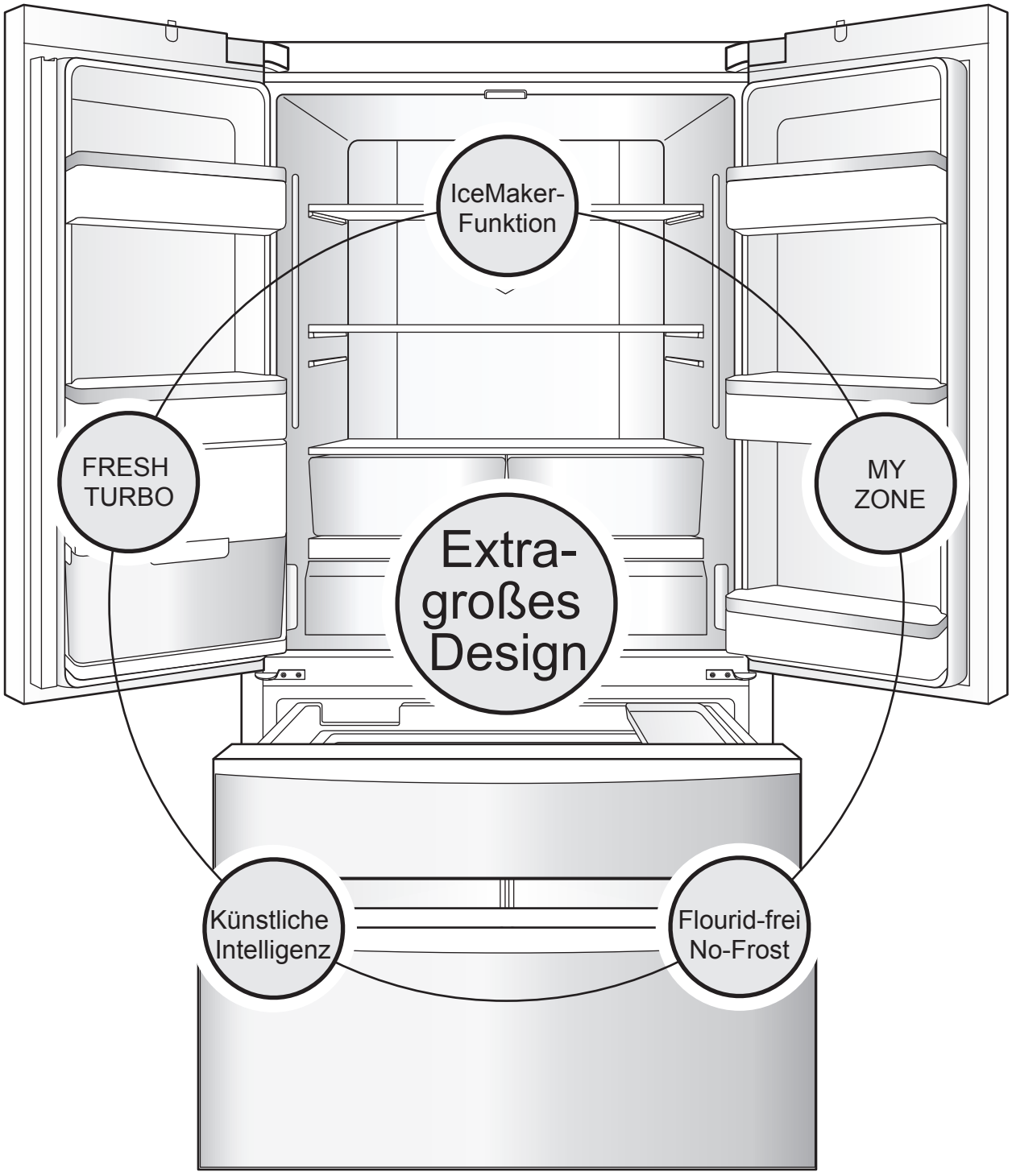
HB25FSSAAA

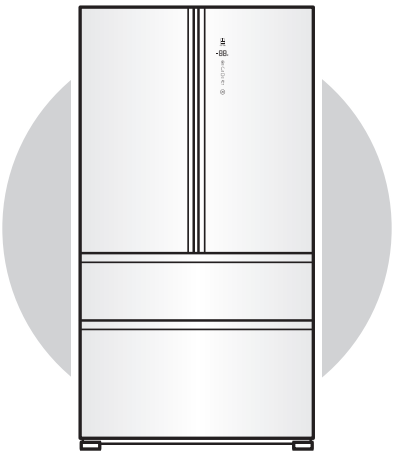
GB	Refrigerator - Freezer User Guide
D	Kühlschrank Bedienungsanleitung
F	Réfrigérateur Mode d'emploi
I	Frigorifero Guida per l'utente
E	Frigorífico Manual del usuario
RO	Congelator Manual de utilizare
PL	Lodówka Podręcznik użytkownika
GR	ΨΥΓΕΙΟ ΟΔΗΓΙΕΣ ΧΡΗΣΗΣ
CZ	Chladnička Uživatelská příručka
HU	Hűtőszekrény Felhasználói útmutató
NL	Ijskast De Gids van de gebruiker

Haushaltskühlgerät Bedienungsanleitung
HB25FSSAAA

D

- **Bitte lesen Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch aufmerksam durch.**
- **Bewahren Sie die Anleitung sorgfältig zur künftigen Einsichtnahme auf.**





IceMaker-Funktion

Mit dem eingebauten automatischen Eisbereiter können Sie Eiswürfel ganz nach Ihren Wünschen herstellen.

Duales Kühlsystem mit volldynamischer Ventilator-Kühlung

Kompressor und Kondensator, Ventilator zur Wärmeableitung, gute Kühlungswirkung, energiesparend, umweltfreundlich und von zuverlässiger Qualität.

Abtauen und Vorkühlen

Die Temperatur im Kühlgerät vor dem Abtauen bestimmen und das Gerät anschließend vorkühlen, um übermäßige Schwankungen der vor und nach der Abtauung im Kühlraum herrschenden Temperaturen zu vermeiden. Dies hilft, die Frische der Lebensmittel zu bewahren.

Künstliche Intelligenz

Es ist kein Benutzereingriff erforderlich: Das Kühlgerät wird automatisch so reguliert, dass je nach Innentemperaturen des Kühlgerätes und Umgebungstemperaturbedingungen jeweils die optimale Kühlungswirkung erreicht wird.

Extragroßes und luxuriöses Design

Extragroßer Nutzinhalt, geräumiges Kühlteil und großes Gefrierteil.
Luxuriöses Innen- und Außendesign.

LED-Innenbeleuchtung über die volle Breite

Gleichmäßig helle Lichtquelle: Innenraumbeleuchtung ohne tote Winkel.

MY ZONE

Unabhängige und präzise Temperatursteuerung und breiter Temperaturbereich zur Einrichtung eines Bio-Frischebereichs.

Ablagen über die volle Breite

Die Ausführung der Ablagen über die gesamte Breite erleichtert das Einlegen und Entnehmen der Lebensmittel.

LED-Display

Alarm für offene Tür, berührungssensitive Touch-Tasten und verborgenes LED-Display.

FRESH TURBO

Durch den Einsatz dreidimensionaler Frischhaltetechnologie bleiben Obst und Gemüse deutlich länger frisch.

Die beste Lösung, um Frische aus allen Teilen der Welt zu bewahren
– genießen Sie die Geschmacksvielfalt der verschiedenen Breitengrade

SCHMECKEN SIE DIE FRISCHE

Damit Sie genau Ihren Lebensstil frei entfalten können, hat Haier jede seiner Produktgruppen von Haushaltsgeräten mit exklusiven, hochmodernen Konzepten ausgestattet. Die Botschaft, die Ihnen dieses Produkt vermittelt, ist: Schmecken sie die Frische.

HB25FSSAAA ist ein Side-by-Side-Kühl-Gefriergerät im französischen Stil.
Lesen Sie diese Anleitung aufmerksam durch, um das Produkt sicher und bequem nutzen zu können.
Für den sicheren Gebrauch des Produkts bitte vor der Inbetriebnahme die Sicherheitshinweise aufmerksam lesen.

Inhalt

Sicherheitshinweise 4

Vorbereitungen vor Inbetriebnahme des Gerätes 8

Bezeichnungen der Komponenten der einzelnen Baugruppen 9

Vorbereitungen vor dem Gebrauch des Gerätes 10

Gebrauchsanweisungen für die Hauptfunktionen 11

Bedienfeld 11
1. Temperatureinstellung Kühlbereich 12
2. Temperatureinstellung Gefrierbereich 12
3. Funktionseinstellung und Deaktivieren von MY ZONE 12
4. Einstellung der Schnellgefrier-Funktion 13
5. Funktionseinstellung Künstliche Intelligenz 13
6. Einstellung für Eisbereiter-Funktion Ein/Aus 14
7. Einstellung der Holiday-Funktion 14
8. Funktionseinstellung Sperren / Entsperren 15
9. Türalarm-Funktion 15
10. Stromausfall-Speicherfunktion 15
11. Wenn ein größerer Stauraum benötigt wird 16

Hinweise zum Gebrauch der Kühlfächer 17

Empfohlene Lagerbereiche für verschiedene Lebensmittel 17
Gebrauch des MY ZONE-Schubfachs 17
Wichtige Hinweise zum Kühlen von Lebensmitteln 18

Hinweise zum Gebrauch der Gefrierfächer 19

Wichtige Hinweise zum Einfrieren von Lebensmitteln 19
Tipps für den Kühlgerätbetrieb 20
Hinweise zum energiesparenden Gebrauch 20
Gebrauch des Wasservorratbehälters 20
Reinigung des Wasservorratsbehälters 20

Reinigung und Gebrauch des Eisbereiters 21

Reinigen der Eiswürfelschale 21
Hinweise zum Gebrauch des Eisbereiters 21

Tägliche Wartung und Pflege 22

Reinigen des Kühlgerätes 22
Ausbauen und Reinigen der Teile 22
Transport des Kühlgerätes 26
Unterbrechungen im Kühlgerätebetrieb 26

Haben Sie Fragen? Lesen Sie zuerst hier nach! 26

(Bei Fragen zu Ihrem Kühlgerät lesen Sie bitte zunächst dieses Kapitel, in dem möglicherweise die Lösung für Ihr Problem aufgeführt ist.)

Produktdatenblatt (EU 1060/2010) 30

D

Sicherheitshinweise

D

Liebe Haier-Kundin, lieber Haier-Kunde,

Herzlichen Glückwunsch! Vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt von Haier entschieden haben. Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung für den Gebrauch des Gerätes durch. Um Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden, müssen Sie besonders sorgfältig die mit den folgenden Symbolen gekennzeichneten Anweisungen in dieser Anleitung lesen und befolgen.

⚠ Warnung — Bei unsachgemäßer Verwendung kann es zu Verletzungen kommen.

⚠ Vorsicht — Das Gerät kann durch unsachgemäße Verwendung beschädigt werden.

Absolut verbotene Handlungen und Bedienvorgänge

Besonders zu beachtende Handlungen und Bedienvorgänge

Elektrik

1. Stromversorgung

Bei dieser Gerätereihe kommt eine Stromversorgung mit 220 – 240 VAC/50 Hz zum Einsatz. Spannungsschwankungen außerhalb des Bereiches von 187 – 242 V können Funktionsstörungen oder sogar die Beschädigung des Kühlgerätes verursachen. Um dies zu vermeiden, ist ein automatischer Spannungsregler, der für mindestens 750 W geeignet ist, vorzusehen.

2. Erdung

Das Gerät ist an eine eigene, separate und zuverlässig geerdete Steckdose anzuschließen. Das Kühlgerät ist normgemäß mit einem dreipoligen (geerdeten) Stecker (z. B. 13 A UK-Stecker, europäischer Schuko-Stecker) ausgestattet. Unter keinen Umständen darf der dritte Pol (Schutzkontakt) des Netzkabelsteckers abgeschnitten oder entfernt werden.

3. Netzkabel und Netzstecker

Der Netzstecker muss sicher und fest in der Steckdose sitzen. Andernfalls besteht Brandgefahr!

Um Beschädigungen des Netzkabels zu vermeiden, darauf achten, dass es nicht vom Kühlgerät oder durch andere schwere Gegenstände eingequetscht oder darauf getreten wird. Beim Abrücken des Kühlgerätes von der Wand darauf achten, dass das Netzkabel nicht überrollt wird.

Zum Trennen des Kühlgerätes von der Stromversorgung nicht am Anschlusskabel ziehen, sondern direkt den Netzstecker greifen und aus der Steckdose ziehen. Vor Reinigung, Reparatur oder dem Auswechseln defekter Leuchtmittel muss der Netzstecker des Kühlgeräts aus der Steckdose gezogen werden, um die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden.

Falls das Netzkabel beschädigt oder der Stecker abgenutzt ist, darf das Netzkabel nicht weiter verwendet werden. Es muss vom Hersteller, seinem Kundendienst oder entsprechend qualifizierten Fachkräften ausgetauscht werden, um jedwede Gefahr auszuschließen.

4. Bei Leckagen von brennbarem Gas, wie z.B. Kohlegas

Sofort das Gasleckventil schließen und die Türen und Fenster öffnen. Weder den Netzstecker des Kühlgerätes, noch den Stecker anderer Elektrogeräte ziehen oder einstecken.

Gebrauch

1. Lagerung

Dieser Kühlschrank ist für die Verwendung in Haushalten und ähnlichen Anwendungsbereichen, wie in Personalküchen in Geschäften, Büros und sonstigen Arbeitsumgebungen bestimmt; in Landhäusern, für Hotelgäste, in Motels und in sonstigen Wohnumgebungen.

- Dieses Haushaltskühlgerät ist nur für die Aufbewahrung von Lebensmitteln geeignet und darf nicht für andere Zwecke, wie beispielsweise die Lagerung von Blutkonserven, Arzneimitteln, biologischen Produkten usw. verwendet werden.
- Niemals brennbare und explosive Stoffe, stark ätzende Säuren, Laugen oder andere Chemikalien im Kühlgerät lagern.
- Bei eingeschaltetem Kühlgerät niemals die eiskalten Oberflächen des Gefrierfachs berühren, insbesondere nicht mit feuchten Händen. Andernfalls kann die Haut an der kalten Oberfläche festfrieren.
- Zum Öffnen und Schließen der Kühlschranktüren stets die hierzu vorgesehenen Griffe benutzen. Der Spalt zwischen den Türen und dem Kühlgerätgehäuse ist sehr schmal. Nie in diesen Bereich greifen, da ansonsten die Gefahr von Handverletzungen durch Einklemmen besteht.
- Beim Öffnen der Kühlschranktüren darauf achten, dass sich keine Kinder im Öffnungsbereich befinden (Verletzungsgefahr!).
- Dieser Kühlschrank darf von Kindern über 8 Jahren und von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder unzureichenden Erfahrungen oder Kenntnissen im Umgang mit dem Gerät verwendet werden, wenn diese über die sichere Verwendung unterrichtet oder informiert worden sind und die damit verbundenen Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen mit dem Gerät nicht spielen. Die Reinigung und die vom Benutzer durchzuführende Wartung darf von Kindern nur unter Beaufsichtigung vorgenommen werden.

2. Aufstellung des Gerätes

- Das Kühlgerät sollte entfernt von Wärmequellen und vor direktem Sonnenlicht geschützt aufgestellt werden, damit seine Betriebsleistung nicht beeinträchtigt wird. Das Kühlgerät an einem gut belüfteten Ort aufstellen und dabei ringsum einen Freiraum zu Wänden und anderen Einrichtungen einhalten, insbesondere auch einen Abstand von mindestens 10 cm an der Rückseite.
- Nicht an einem feuchten oder spritzwassergefährdeten Bereich aufstellen. Wasserspritzer und Schmutz möglichst rasch mit einem weichen Tuch abwischen, damit sich kein Rost bilden und die elektrischen Isoliereigenschaften beeinträchtigen kann.
- Um die Betriebssicherheit zu gewährleisten, keine Verteilersteckdosen, geregelte Stromversorgungen, Mikrowellenöfen oder andere Elektrogeräte auf das Gerät stellen.
- Keine elektrischen Geräte im Innenraum des Kühlgeräts verwenden (außer bei den vom Hersteller empfohlenen Modellen), um elektromagnetische Störungen und Verletzungsgefahr zu vermeiden.
- Keine instabilen Gegenstände (schwere Gegenstände, wassergefüllte Behälter) auf das Gerät stellen, um Verletzungen durch herabfallende Gegenstände oder einen elektrischen Schlag bei Wasserkontakt zu verhindern.

D

Sicherheit

Dieser Kühlschrank ist für die Dieses Gerät ist mit Kältemittelgas, Isobutan (R600a), sofern Beim Versetzen des Geräts darauf achten, dass es nicht übermäßig geschlagen oder geschüttelt. Andernfalls könnte das Gerät beschädigen.

⚠ Warnung

Belüftungsöffnungen in der Geräteverkleidung oder in der bulit-instructure ohne Hindernisse.

⚠ Warnung

Verwenden Sie keine mechanischen Vorrichtungen oder andere Mittel, um den Abtauvorgang zu beschleunigen, andere als die vom Hersteller empfohlen.

⚠ Warnung

Sie den Kältemittelkreislauf nicht beschädigen.

⚠ Warnung

Verwenden Sie keine elektrischen Geräte innerhalb des Lebensmittellager Fächer des Gerätes, sofern sie nicht der Typ, der vom Hersteller empfohlenen liegen.

⚠ Warnung

Benzin oder anderen brennbaren Materialien Verwenden Sie nicht in der Nähe von Kühlschrank, um ein Feuer zu vermeiden.

Bitte kontaktieren Sie das Service-Agent, um das Gerät zu entsorgen, da die brennbaren Treibgas verwendet wurde.

Wartung und Pflege

1. Reinigung

- Das Kühlgerät nicht mit Wasser besprühen oder ausspülen und außerdem nicht an einem Ort aufstellen, an dem es mit Feuchtigkeit oder Spritzwasser in Berührung kommen kann, um Rostbildung und die Beeinträchtigung der elektrischen Isoliereigenschaften zu vermeiden.
- Bei Stromausfällen und zum Reinigen des Geräts den Netzstecker ziehen und vor dem erneuten Einschalten mindestens fünf Minuten abwarten, da der Kompressor durch mehrmaliges aufeinanderfolgendes Einschalten beschädigt werden kann.

2. Reparatur

- Das Kühlgerät darf nicht ohne Erlaubnis des Herstellers zerlegt oder verändert werden.
- Die Rohrleitungen des Kältekreislaufs dürfen nicht beschädigt werden.
- Reparaturen am Kühlgerät dürfen nur von qualifizierten Fachkräften ausgeführt werden.

Korrekte Entsorgung von Altgeräten

Die Kennzeichnung auf dem Produkt, Zubehörteilen bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation gibt an, dass das Produkt und Zubehörteile (z. B. Ladegerät, Kopfhörer, USBKabel) nach ihrer Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen. Entsorgen Sie dieses Gerät und Zubehörteile bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Helfen Sie mit, das Altgerät und Zubehörteile fachgerecht zu entsorgen, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern.
Private Nutzer wenden sich an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder kontaktieren die zuständigen Behörden, um in Erfahrung zu bringen, wo Sie das Altgerät bzw. Zubehörteile für eine umweltfreundliche Entsorgung abgeben können.
Gewerbliche Nutzer wenden sich an ihren Lieferanten und gehen nach den Bedingungen des Verkaufsvertrags vor. Dieses Produkt und elektronische Zubehörteile dürfen nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.
Der Händler ist beim Austausch alter gegen neuer Geräte gesetzlich dazu verpflichtet, die alten Geräte zurückzunehmen und sie schnellstmöglich kostenlos zu entsorgen.

Vorbereitungen vor Inbetriebnahme des Gerätes

D

1 Sämtliches Verpackungsmaterial entfernen

Auch der Schaumstoffsockel und die Klebebänder, mit denen die Zubehörteile fixiert sind, müssen entfernt werden.

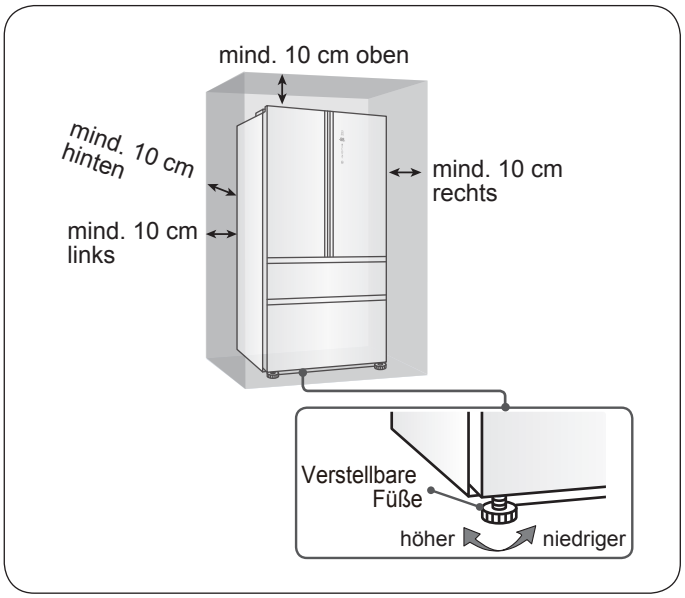
2 Mitgeliefertes Zubehör und Daten auf Vollständigkeit prüfen

Die Übereinstimmung des Verpackungsinhalts mit den Datenangaben auf dem Lieferschein prüfen. Bei Abweichungen bitte umgehend den Händler verständigen.

3 Das Kühlgerät an einem Ort aufstellen, der folgende Voraussetzungen erfüllt:

- Avoid damp and supercooled environments
- Rund um das Kühlgerät ist ein Freiraum von mindestens 10 cm vorzusehen, an der Rückseite auch mehr.
- Das Kühlgerät auf einem ebenen, stabilen Untergrund aufstellen. Falls eine Unterlegung erforderlich ist, sollte eine ebene, feste Unterlage aus nicht entzündlichem Material verwendet werden. Ein leicht unebener Stand kann durch Ein- bzw. Ausdrehen der schwarzen verstellbaren Füße vorne am Kühlgerät ausgeglichen werden:

→ Durch Drehen im Uhrzeigersinn wird das Gerät höher gestellt.
→ Durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn wird das Gerät niedriger gestellt.



⚠ Vorsicht

Damit das Kühlgerät beim Gebrauch nicht vorwärts rollen kann, die verstellbaren Füße so einstellen, dass sie ganzflächig auf dem Boden aufstehen und den sicheren Stand des Gerätes gewährleisten.
In keinem Fall den Schaumstoffsockel der Verpackung als Unterlage für das Kühlgerät verwenden.

4 Vor Gebrauch reinigen

(Zum Reinigungsverfahren siehe den Abschnitt „Reinigung des Kühlgeräts“ auf Seite 22.)

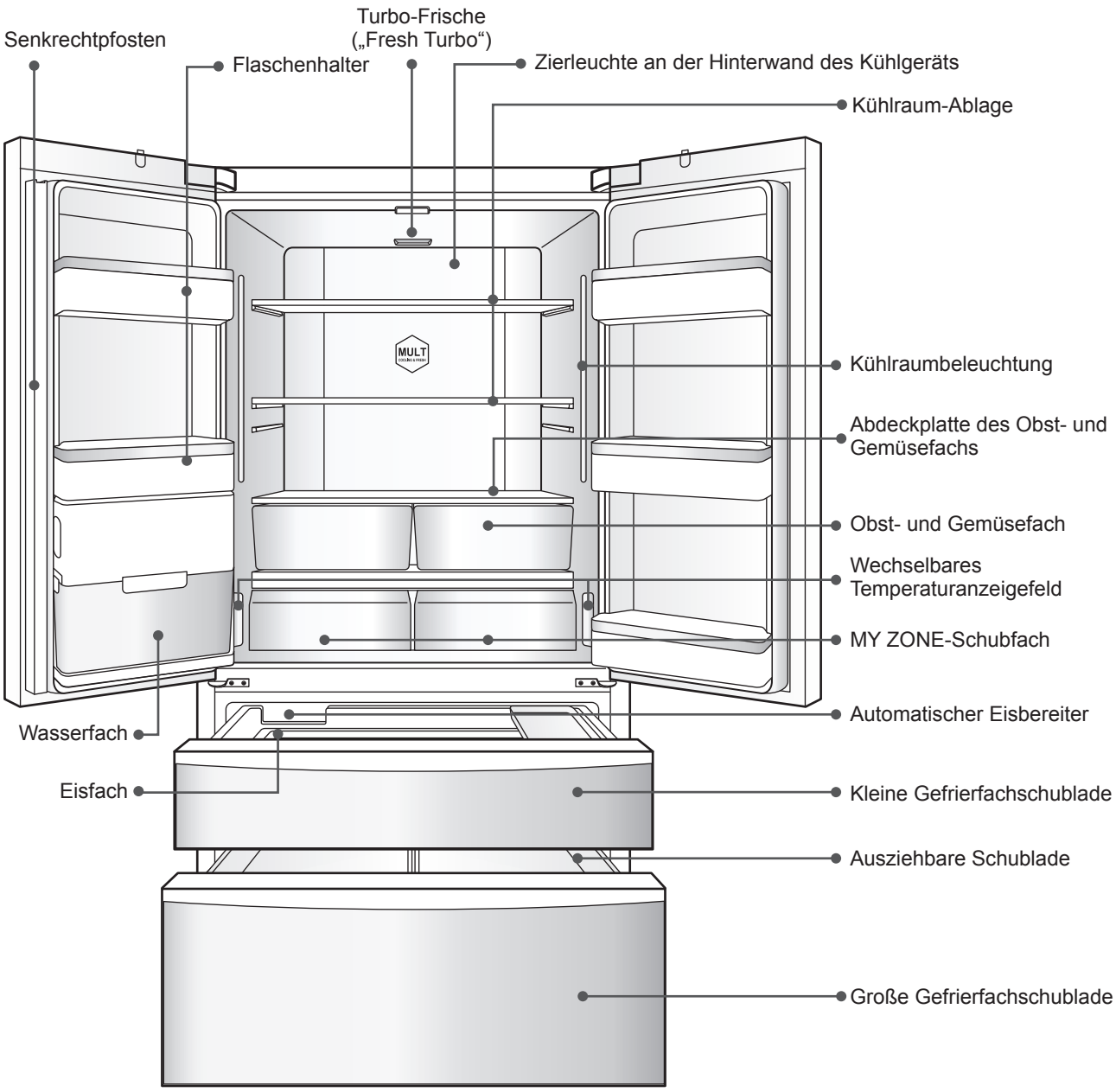
5 Wartezeit

Das Kühlgerät darf nach Aufstellung, ebener Ausrichtung und Reinigung nicht sofort an das Netz angeschlossen werden. Um den normalen Betrieb sicherzustellen, das Kühlgerät mindestens 5 Stunden lang stehen lassen und erst dann durch Stecken des Netzsteckers einschalten.

6 Folie abziehen

Vor dem Gebrauch die Klarsichtfolien von den Seitenwänden abziehen und entsorgen, damit die normale Kühlleistung und der Stromverbrauch des Kühlgeräts nicht beeinträchtigt werden.

Bezeichnungen der Komponenten der einzelnen Baugruppen



HB25FSSAAA

Tipp:

Nach Änderung der Temperatureinstellung kann es eine gewisse Zeit dauern, bis eine ausgewogene Innentemperatur erreicht wird. Die hierzu erforderliche Zeitdauer ist ferner vom Umfang der Temperatureinstellungsänderung, der Umgebungstemperatur, der Häufigkeit der Türöffnungen, der Menge an eingelagertem Kühlgut usw. abhängig.

Vorbereitungen vor dem Gebrauch des Gerätes

1 Einschalten

Beim Einschalten wird als Temperatur die tatsächliche Temperatur im Kühlbereich und im Gefrierbereich angezeigt. Zu diesem Zeitpunkt ist die Kühlbereichtemperatur auf 5 °C eingestellt, die Gefriertemperatur auf -18 °C eingestellt und die Tastensperre ist nicht aktiv.

2 Das Kühlgerät verfügt über eine Stromausfall-Speicherfunktion.

Nach dem ersten Einschalten wird das Gerät mit den vor dem letzten Stromausfall vorgenommenen Einstellungen betrieben. (Einzelheiten hierzu siehe „Stromausfall-Speicherfunktion“ auf Seite 15).

3 Das Kühlgerät auf die gewünschte Betriebsart einstellen.

Sie können zwischen den zwei folgenden Einstellungsarten für den Kühlgerätebetrieb wählen:

Modus „Künstliche Intelligenz“:

In der Betriebsart „Künstliche Intelligenz“ wird der Innenraum des Kühlgeräts automatisch auf die geeignete Temperatur für die Lebensmittellagerung eingeregelt. Falls keine speziellen Anforderungen an die Kühlung bestehen, empfehlen wir die Verwendung des Betriebsmodus Künstliche Intelligenz.
(Für die jeweiligen Einstellverfahren siehe „Funktionseinstellung Künstliche Intelligenz“ auf Seite 13).

Manueller Einstellmodus:

Wenn die manuelle Regulierung der Innentemperatur des Kühlgeräts gewünscht wird, um spezielles Kühlgut bei besonderen Kühlungsbedingungen einzulagern, ist der Modus zur manuellen Einstellung der Temperatur über die Temperatur-Einstelltaste auszuwählen.
(Für die jeweiligen Einstellverfahren siehe „Temperatureinstellung Kühlbereich“ und „Temperatureinstellung Gefrierbereich“ auf Seite 12).

4 Lebensmittel in das Kühlgerät einlegen

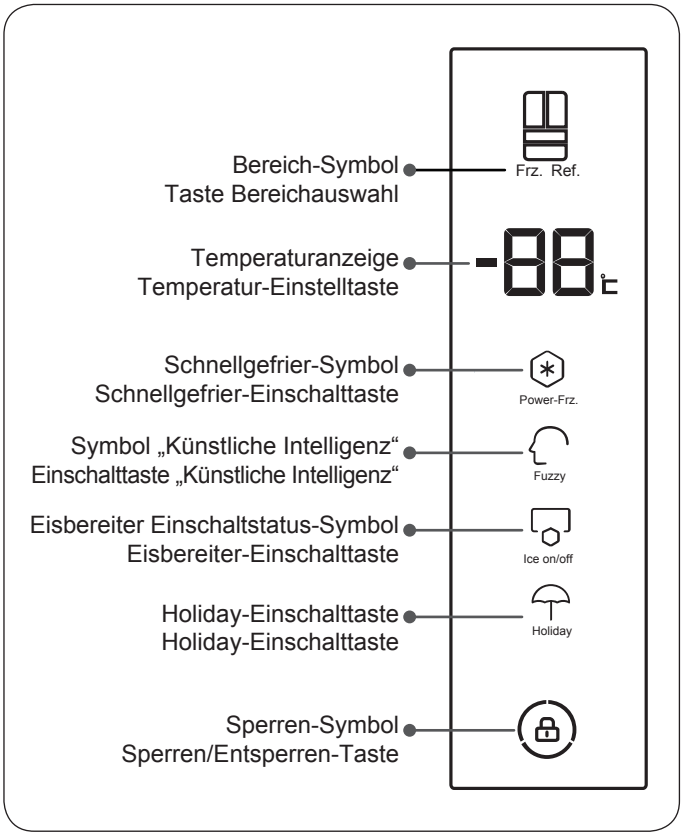
Einige Zeit nach dem Einschalten ist die Temperatur im Kühlgerät ausreichend gesunken, dass Sie mit dem Einlegen der Lebensmittel beginnen können. Falls große Mengen an frischen Lebensmitteln (wie z. B. Fleisch) in das Gefrierfach gegeben werden müssen, sollte 12 Stunden vor dem Einlegen des Gefrierguts die „Schnellgefrier“-Funktion eingeschaltet werden.

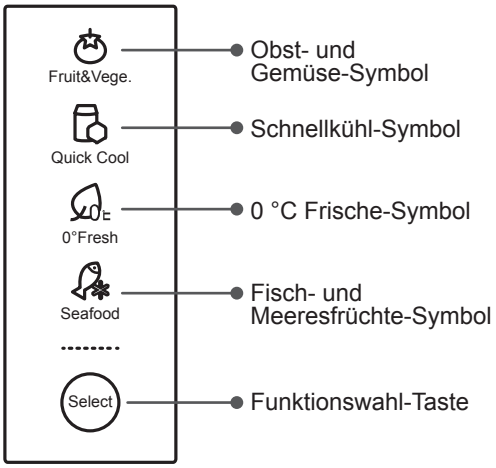
5. Ausschalten

Das Gerät vor dem Ausschalten leeren.
Um das Gerät auszuschalten Netzstecker ziehen.

Gebrauchsanweisungen für die Hauptfunktionen

Bedienfeld

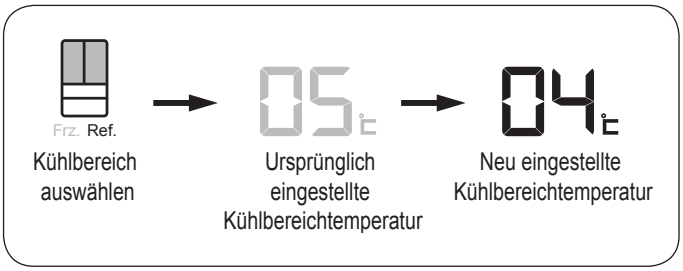


Bereich -Symbol:	Wenn der untere Teil des Symboles leuchtet, bezieht sich die Temperaturanzeige auf den Gefrierbereich(Frz.= engl. freezer). Leuchtet der obere Teil des Symboles - als Kennzeichen für den Kühlbereich (Ref.= eng. regrigerator)- bezieht sich die Temperaturanzeige auf diesen Bereich.
Taste Bereichauswahl:	Umschalten zwischen dem Kühlbereich und dem Gefrierbereich
Temperaturanzeige:	Anzeige der Temperatur des Kühlbereichs bzw. des Gefrierbereichs
Temperatur-Einstelltaste:	Einstellung der Temperatur des Kühlbereichs bzw. des Gefrierbereichs; Leichtes Wischen mit dem Finger nach oben erhöht die Temperatur um 1 °C; Wischen nach unten oder Antippen der Temperatur-Einstelltaste senkt die Temperatur um 1 °C;
Schnellgefrier-Symbol: Schnellgefrier-Einschalttaste	Aktivieren bzw. Deaktivieren der Schnellgefrier-Funktion;
Symbol „Künstliche Intelligenz“: Einschalttaste „Künstliche Intelligenz“:	Aktivieren bzw. Deaktivieren der Intelligenz-Funktion;
Eisbereiter Einschaltstatus-Symbol: Eisbereiter Einschalttaste:	Aktivieren bzw. Deaktivieren der Eisbereiter-Funktion;
Holiday-Symbol: Holiday-Einschalttaste:	Aktivieren bzw. Deaktivieren der Holiday-Funktion;
Sperren-Symbol: Sperren/Entsperren-Taste:	Sperren oder Entsperren des Bedienfeldes;
MY ZONE Bedienfeld:	
Funktionswahl-Taste:	Taste antippen und der Reihe nach durchlaufen. Auswahl der Funktionen „Fruit & Vege.“, „Quick Cool“, „0 °C Fresh“, „Seafood“.
Sensortasten	Bei den Tasten im Bedienfeld handelt es sich um Sensortasten, die bereits bei leichter Berührung mit dem Finger reagieren.
Standby-Modus	Das Display schaltet automatisch 30 Sekunden nach dem Betätigen einer Taste ab. Es leuchtet auf, wenn eine Taste gedrückt oder die Tür geöffnet wird (bei einem Alarm leuchtet das Display nicht auf).

D

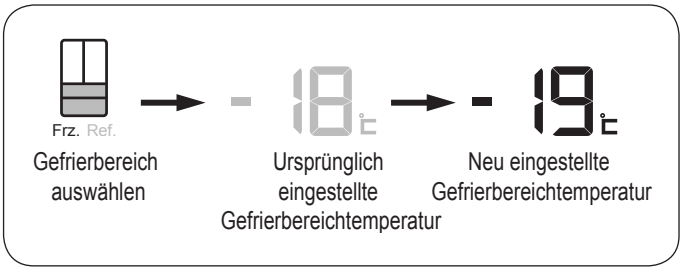
1 Temperatureinstellung Kühlbereich

1. Im nicht gesperrten Zustand die Taste „Frz.Ref.“ antippen und den Kühlbereich auswählen.
2. In der Temperaturanzei erscheint die ursprünglich für den Kühlbereich eingestellte Temperatur.
3. Auf die Temperaturanzeige tippen. Die Solltemperatur wird mit jedem Antippen um 1 °C vermindert. Außerdem kann auch einfach in der Temperaturanzeige nach oben oder unten gewischt werden. Mit dem Finger nach oben wischen, um die Temperatureinstellung um 1 °C zu erhöhen. Mit dem Finger nach unten wischen, um die Temperatureinstellung um 1 °C zu verringern.Die Temperatur lässt sich von 1°C auf höchstens 7°C einstellen. Die optimale Kühltemperatur im Kühlbereich liegt bei 5°C.



2 Temperatureinstellung Gefrierbereich

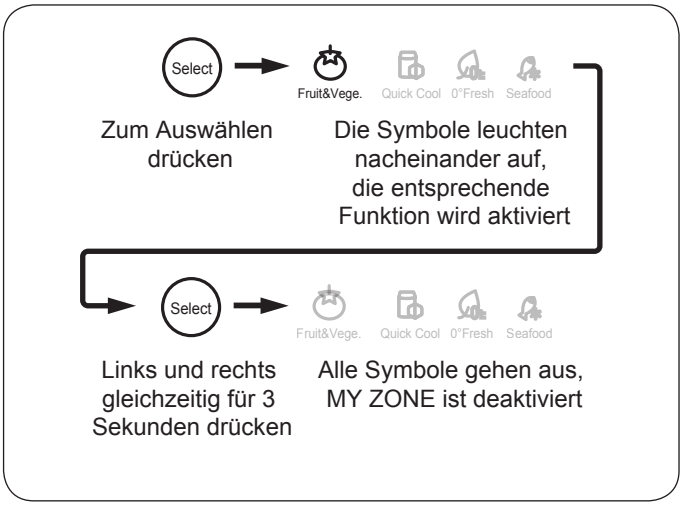
1. Im nicht gesperrten Zustand die Taste „Frz.Ref.“ antippen und den Gefrierbereich auswählen.
2. In der Temperaturanzeige erscheint die ursprünglich für den Gefrierbereich eingestellte Temperatur.
3. Auf die Temperaturanzeige tippen. Die Solltemperatur wird mit jedem Antippen um 1 °C vermindert. Außerdem kann auch einfach in der Temperaturanzeige nach oben oder unten gewischt werden. Mit dem Finger nach oben wischen, um die Temperatureinstellung um 1 °C zu erhöhen. Mit dem Finger nach unten wischen, um die Temperatureinstellung um 1 °C zu verringern.Die Temperatur lässt sich von höchstens -15 °C auf tiefstens -23 °C einstellen. Die optimale Temperatur im Gefrierbereich liegt bei -18°C.



3 Funktionseinstellung und Deaktivieren von MY ZONE

Je nachdem, welche Lebensmittel im MY ZONE-Fach gelagert werden sollen, kann jeweils die geeignetste Funktion gewählt werden, um den Nährwert der Speisen optimal zu erhalten.

1. Die „Select“-Taste antippen.Die Symbole „Fruit & Vege.“, „Quick cool“, „0 ° Fresh“ und „Seafood“ leuchten auf und werden der Reihe nach von oben nach unten durchlaufen. Wenn das Symbol aufleuchtet, wird die entsprechende Funktion aktiviert.
2. Die linke und rechte „Select“-Taste gleichzeitig für 3 Sekunden drücken, alle MY ZONE-Symbole gehen aus und die MY ZONE-Funktion ist deaktiviert.
3. Zum Aktivieren der MY ZONE-Funktion eine der „Select“-Tasten 3 Sekunden lang drücken. Nach Aktivierung ist der Status „Fruit & Vege.“ eingestellt.



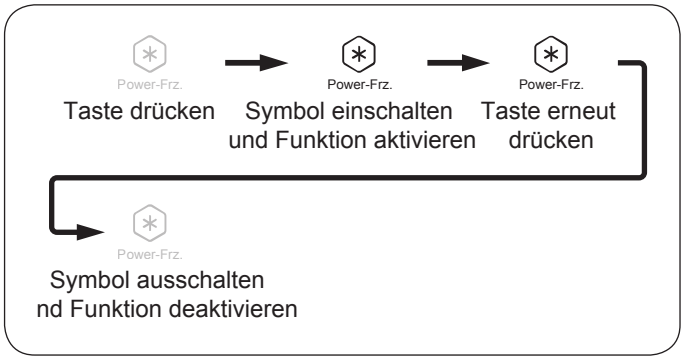
⚠ Vorsicht

Nach der Deaktivierung kann der MY ZONE-Bereich als normales Kühlfach verwendet werden.

4 Einstellung der Schnellgefrier-Funktion

Frische Lebensmittel sollten möglichst schnell bis auf den Kern durchgefroren werden. Dadurch bleiben Nährwerte, Aussehen und Geschmack am besten erhalten. Die Schnellgefriert-Funktion beschleunigt das Einfrieren frischer Lebensmittel und schützt gleichzeitig die bereits eingelagerte Ware vor unerwünschter Erwärmung. Die Funktion 24 Stunden vor dem Einlegen der Lebensmittel einschalten.

1. Im nicht gesperrten Zustand die „Power-Frz.“-Taste drücken.
2. Sobald das Schnellgefrier--Symbol aufleuchtet, ist die Schnellgefrier-Funktion eingeschaltet.
3. Zum Ausschalten der Schnellgefrier-Funktion die „Power-Frz.“-Taste im nicht gesperrten Zustand drücken.
4. Sobald das Schnellgefrier-Symbol erlischt, ist die Schnellgefrier-Funktion ausgeschaltet.



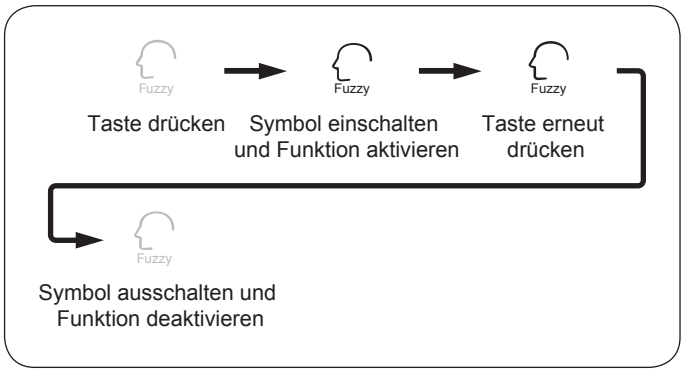
⚠ Vorsicht

Die Schnellfrierfunktion wird entsprechend der EU-Gesetzgebung nach „X“ Stunden automatisch deaktiviert.Nach Ablauf der Zeit kann die Schnellfrierfunktion wieder aktiviert werden.

5 Funktionseinstellung Künstliche Intelligenz

Im Modus „Künstliche Intelligenz“ regelt das Kühlgerät die Temperatur automatisch entsprechend der Umgebungstemperatur und der Temperaturänderung im Kühlraum.

1. Im nicht gesperrten Zustand die „Fuzzy“-Taste drücken.
2. Sobald das Intelligenz-Symbol aufleuchtet, ist die Intelligenz-Funktion eingeschaltet.
3. Zum Ausschalten der „Fuzzy“-Funktion die „Fuzzy“-Taste im nicht gesperrten Zustand drücken.
4. Sobald das Intelligenz-Symbol erlischt, ist die Intelligenz-Funktion ausgeschaltet.



⚠ Vorsicht

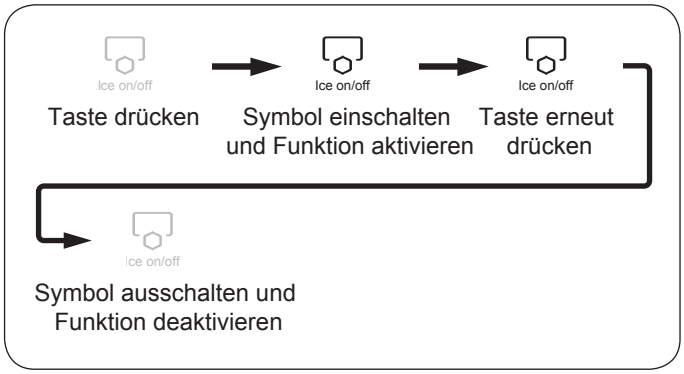
Bei aktivierter „Künstliche Intelligenz“-Funktion ist die Einstellung der Kühltemperatur nicht möglich.
Sind die Funktionen „Künstliche Intelligenz“, Gefrieren und Schnellgefrieren aktiviert, kann die Gefriertemperatur nicht eingestellt werden.
Bei eingeschalteter Holiday-Funktion ist die manuelle Temperatureinstellung deaktiviert.
Wird im Betriebsmodus „Künstliche Intelligenz“ die „Schnellgefrier“-Funktion ausgewählt, wird die Funktion „Künstliche Intelligenz“ automatisch verlassen.
Wird im Betriebsmodus „Schnellgefrieren“ die „Künstliche Intelligenz“-Funktion ausgewählt, wird die „Schnellgefrier“-Funktion automatisch verlassen.

D

6 Einstellung für Eisbereiter-Funktion Ein/Aus

Beim ersten Einschalten ist der Eisbereiter im deaktivierten Zustand und das „Ice on/off“-Symbol leuchtet nicht.

1. Wenn die Eisbereiter-Funktion benötigt wird, im nicht gesperrten Zustand die „Ice on/off“-Taste drücken.
2. Sobald das Eisbereiter-Symbol aufleuchtet, ist die Eisbereiter-Funktion eingeschaltet.
3. Zum Verlassen der Eisbereiter-Funktion die „Ice on/off“-Taste im nicht gesperrten Zustand drücken.
4. Sobald das Eisbereiter-Symbol erlischt, ist die Eisbereiter-Funktion ausgeschaltet.



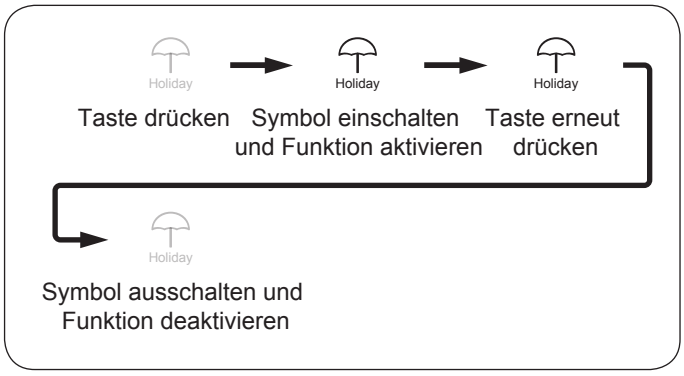
⚠ Vorsicht

Es ist zu beachten, dass der Eisbereiter erst funktioniert, wenn die Gefriermaschine eine Temperatur von -12° C oder weniger erreicht hat.
Siehe Abschnitt „Hinweise zum Gebrauch des Eisbereiters“ in dieser Anleitung.

7 Einstellung der Holiday-Funktion

Nach Aktivierung der Urlaubsfunktion „Holiday“ setzt das Gefrierabteil des Kühlgeräts seinen normalen Betrieb fort, während das Kühlabteil automatisch auf 17 °C eingestellt wird.
Wenn die Umgebungstemperatur unter 17 °C beträgt, liegt die Kühltemperatur nahe bei der Umgebungstemperatur.

1. Im nicht gesperrten Zustand die „Holiday“-Taste drücken.
2. Sobald das Holiday-Symbol aufleuchtet, ist die Holiday-Funktion eingeschaltet.
3. Zum Verlassen der Urlaubsfunktion die „Holiday“-Taste im nicht gesperrten Zustand drücken.
4. Sobald das Holiday-Symbol erlischt, ist die Holiday-Funktion ausgeschaltet.



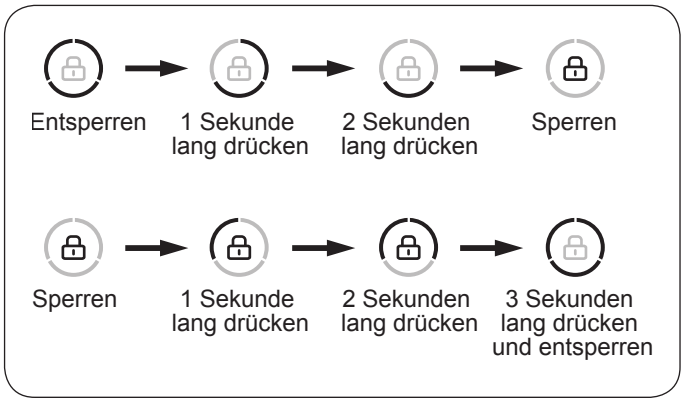
⚠ Vorsicht

Während die Urlaubsschaltung in Betrieb ist dürfen keine Waren im Kühlabteil gelagert werden. Die eingestellte Temperatur von +17°C ist zu warm für Lebensmittel.

8 Funktionseinstellung Sperren / Entsperren

1. Zum Sperren die "Sperren/Entsperren"-Taste 2 Sekunden drücken.
2. Das Sperren-Symbol leuchtet auf und das Bedienfeld ist gesperrt.
3. Zum Entsperren die „Sperren/Entsperren“-Taste 3 Sekunden lang drücken.
4. Das Sperren-Symbol ist aus und die Taste ist entsperrt.
5. Nach 30 Sekunden ohne Betätigung der Taste wird diese automatisch gesperrt.

Im gesperrten Zustand sindkeine Einstellungen möglich.



9 Türalarm-Funktion

Wenn eine Tür oder die Gefrierschublade mehr als 60 Sekunden lang offen gelassen wird oder nicht richtig geschlossen ist, gibt das Kühlgerät in bestimmten Abständen den Alarmton für offene Tür aus, um an das Schließen der Türen oder der Gefrierschublade zu erinnern.

10 Stromausfall-Speicherfunktion

Bei einer Störung oder einem Ausfall der Stromversorgung oder wenn das Kühlgerät vom Netzstrom getrennt wird, wird der Betriebszustand des Kühlgeräts zum Zeitpunkt des Stromausfalls gespeichert und nach der Wiederherstellung der Stromversorgung nimmt das Kühlgerät seinen Betrieb wieder mit der Einstellungskonfiguration und den Funktionen auf, die vor dem Stromausfall eingestellt waren.

⚠ Vorsicht

Gesperrte Funktionen werden nicht gespeichert, so dass nach dem erneuten Einschalten des Kühlgeräts alle Funktionen wieder entsperrt sind.

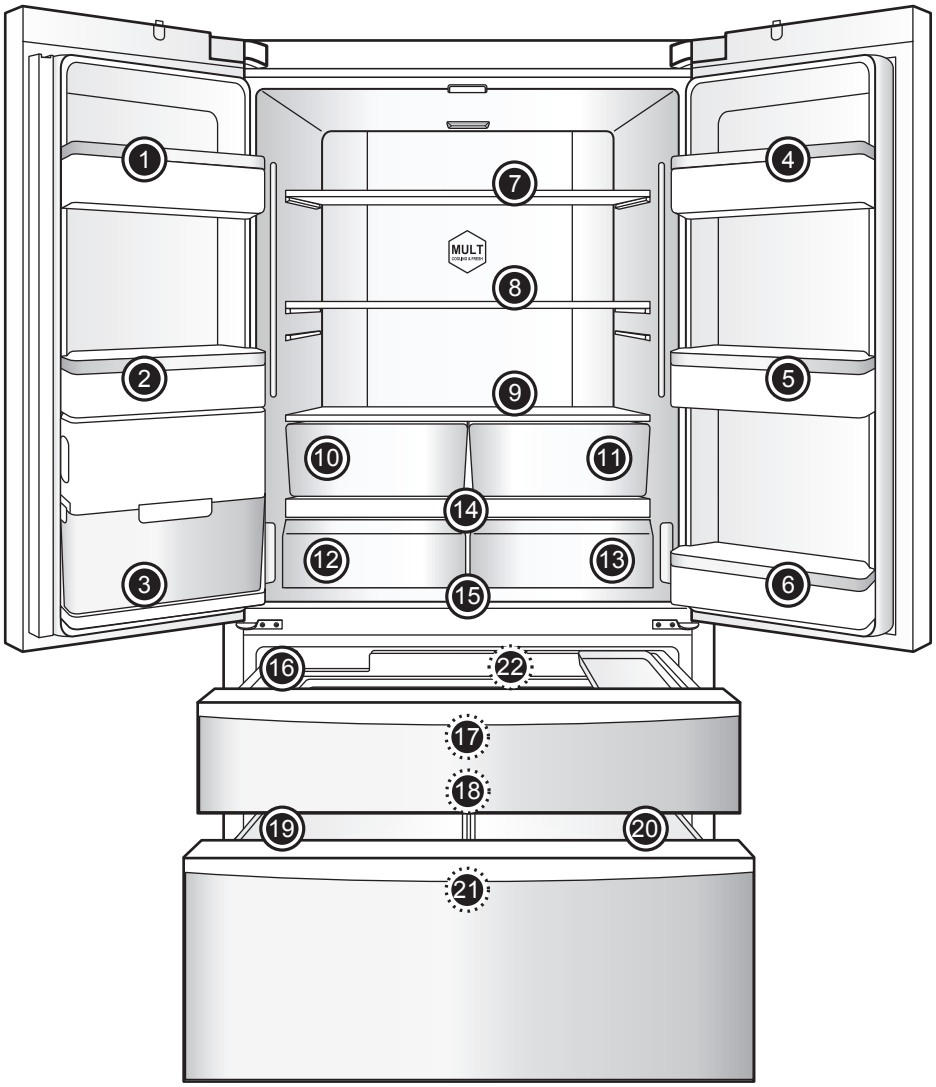
11 Wenn ein größerer Stauraum benötigt wird

Einige Teile des Kühlgerätes können vom Benutzer selbst entfernt werden, um bei Bedarf den verfügbaren Stauraum im Kühlgerät zu vergrößern.
Nachfolgend sind die abnehmbaren Teile aufgelistet. Ferner sind die herausnehmbaren Teile in der Abbildung rechts dargestellt.
Für detaillierte Anweisungen zu den Ausbauverfahren siehe Abschnitt „Ausbauen und Reinigen der Teile“ auf Seite 22.

Nummer	Teilebezeichnung
1	Flaschenhalter (oben links)
2	Flaschenhalter (Mitte links)
3	Wasservorratsbehälter
4	Flaschenhalter (oben rechts)
5	Flaschenhalter (Mitte rechts)
6	Flaschenhalter (unten rechts)
7	Ablage (oben)
8	Ablage (unten)
9	Abdeckplatte des Obst- und Gemüsefachs
10	Obst- und Gemüsefach (links)
11	Obst- und Gemüsefach (rechts)
12	MY ZONE (links)
13	MY ZONE (rechts)
14	Schale des Obst- und Gemüsefachs
15	MY ZONE
16	Automatischer Eisbereiter
17	Kleine Gefrierfachschublade
18	Schale der kleinen Gefrierschublade
19	Ausziehbare Schale (links)
20	Ausziehbare Schale (rechts)
21	Ausziehbare Schale
22	Zahnrad-Verbindungsstange

Abnehmbarer Teil

Abnehmbarer Teil (versteckt)



Hinweise zum Gebrauch der Kühlfächer

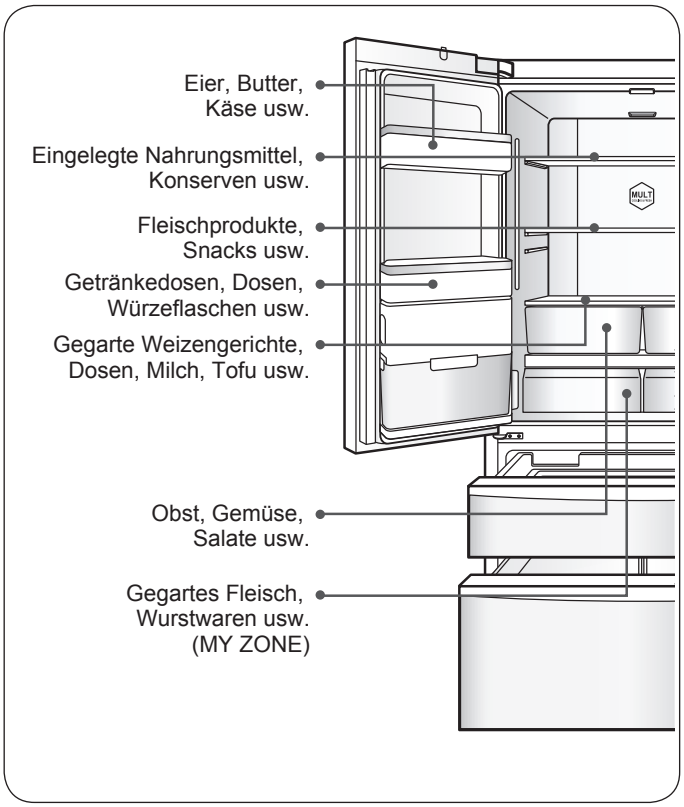
Der Kühlbereich ist vorwiegend für Lebensmittel zur kurzzeitigen Lagerung und für den täglichen Bedarf vorgesehen.
Obwohl es möglich ist, durch entsprechende Regulierung der Temperatureinstellungen die durchschnittlichen Temperaturen in den meisten Bereichen im Kühlteil auf 0 °C - 10 °C zu halten, können die Lebensmittel darin nicht für lange Zeit frisch gehalten werden. Daher kann der Kühlbereich nur für die kurzzeitige Lagerung verwendet werden.

⚠ Vorsicht

Wenn im Winter die Umgebungstemperatur zwischen 0 °C - 10 C beträgt, ist auch die Temperatur im Kühlgerät niedriger und im unteren Teil herrscht eine Temperatur etwa um 0 °C. Während dieser Zeit sollten Obst und Gemüse im oberen Bereich des Kühlabteils gelagert werden, damit sie nicht gefrieren. Beim Schließen der linken Tür des Kühlteils sicherstellen, dass der Senkrechtpfosten richtig geschlossen ist. Andernfalls kann die Türeinheit nicht dicht verschlossen werden, wodurch es zu einem Anstieg der Kühlfachtemperatur kommen kann, der einen Alarm auslösen wird.

Empfohlene Lagerbereiche für verschiedene Lebensmittel

Da bedingt durch die Kaltluftzirkulation im Kühlgerät in verschiedenen Bereichen des Kühlraums unterschiedliche Temperaturen herrschen, empfiehlt es sich, die verschiedenen Lebensmittel jeweils in unterschiedlichen Bereichen mit der jeweils geeignetsten Temperatur zu lagern.


Eier, Butter, Käse usw.
Eingelegte Nahrungsmittel, Konserven usw.
Fleischprodukte, Snacks usw.
Getränkedosen, Dosen, Würzeflaschen usw.
Gegarte Weizengerichte, Dosen, Milch, Tofu usw.
Obst, Gemüse, Salate usw.
Gegartes Fleisch, Wurstwaren usw. (MY ZONE)

Gebrauch des MY ZONE-Schubfachs

Das Kühlgerät ist mit MY ZONE-Schubfächern ausgestattet, die über individuelle Steuerfunktionen zur Temperatureinstellung verfügen. Je nach den speziellen Lagerungserfordernissen der einzelnen Lebensmittel können diese in unterschiedlichen Temperaturbereichen gelagert werden: Obst und Gemüse, Schnellkühlen, 0 °C Frische sowie Fisch und Meeresfrüchte.

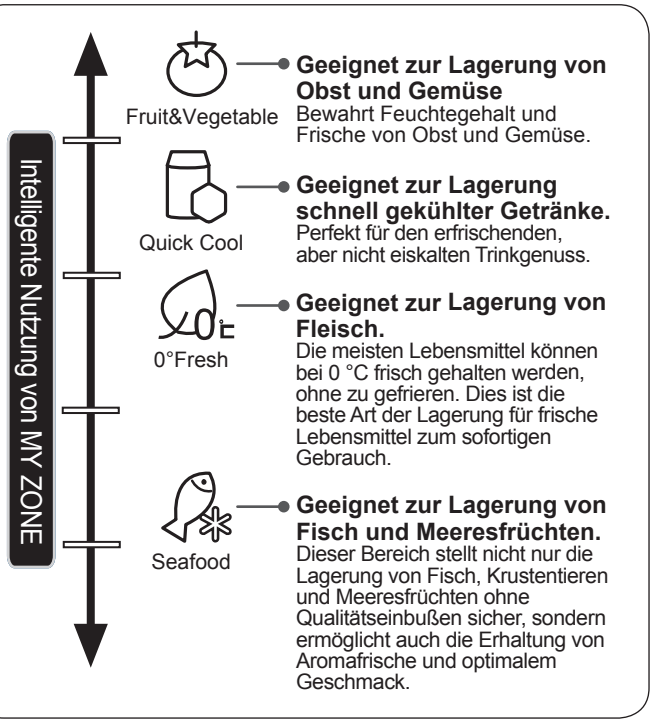
Tipp:

Aufgrund des unterschiedlichen Wassergehalts von Fleisch können einige Fleischsorten mit hohem Feuchtegehalt bei niedrigen Lagertemperaturen gefrieren. So sollte„frisch aufgeschnittenes“ Fleisch im MY ZONE-Fach mit der Funktion „O° Frische“ gelagert werden. Stufe 0 °C eingestellt sein sollte.

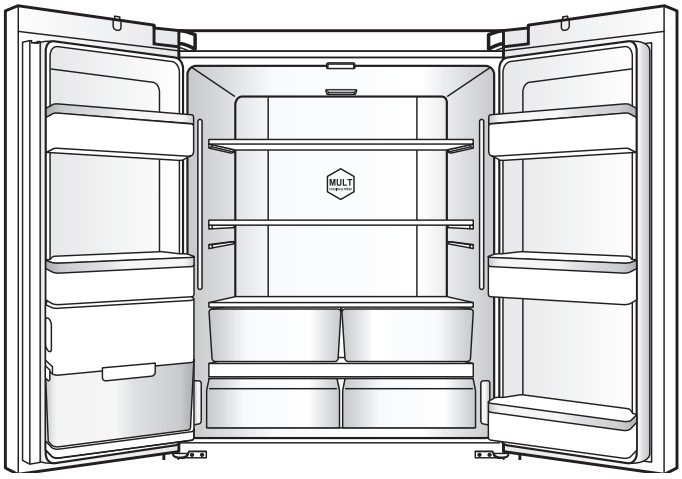
Einstellungsverfahren für MY ZONE-Schubfach:
Der Regler ist die Vorrichtung oben an der linken Seitenwand des Kühlgerätes. Er dient zur Änderung der Temperatur im linken MY ZONE-Schubfach.

Tipp:

- Falls mehr Stauraum benötigt wird, können die MY ZONE-Fächer ausgebaut werden. Für detaillierte Anweisungen zu den Ausbauverfahren siehe den Abschnitt „Ausbauen und Reinigen der Teile“ auf Seite 22.
- Nach Abnehmen des MY ZONE-Fachs den Bereich schließen. Für detaillierte Verfahrensbeschreibungen siehe „Funktionseinstellung und Deaktivieren von MY ZONE“ auf Seite 12.

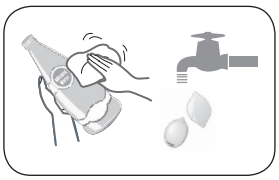

Intelligente Nutzung von MY ZONE
Fruit&Vegetable
Geeignet zur Lagerung von Obst und Gemüse
Bewahrt Feuchtegehalt und Frische von Obst und Gemüse.
Quick Cool
Geeignet zur Lagerung schnell gekühlter Getränke.
Perfekt für den erfrischenden, aber nicht eiskalten Trinkgenuss.
0°Fresh
Geeignet zur Lagerung von Fleisch.
Die meisten Lebensmittel können bei 0 °C frisch gehalten werden, ohne zu gefrieren. Dies ist die beste Art der Lagerung für frische Lebensmittel zum sofortigen Gebrauch.
Seafood
Geeignet zur Lagerung von Fisch und Meeresfrüchten.
Dieser Bereich stellt nicht nur die Lagerung von Fisch, Krustentieren und Meeresfrüchten ohne Qualitätseinbußen sicher, sondern ermöglicht auch die Erhaltung von Aromafrische und optimalem Geschmack.

Wichtige Hinweise zum Kühlen von Lebensmitteln



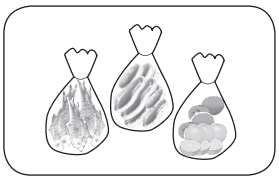
Keine heißen Speisen direkt im Kühlteil einlagern.

Heiße bzw. warme Speisen auf Raumtemperatur abkühlen lassen, bevor sie in den Kühlbereich gestellt werden. Das direkte Einlegen heißer oder warmer Lebensmittel in das Kühlgerät erhöht nicht nur die Temperatur im Kühlraum, sondern beeinträchtigt auch die Frische der anderen Lebensmittel.



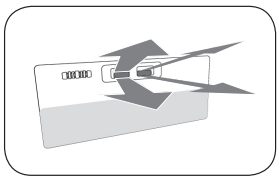
Lebensmittel sollten vor dem Einlegen in das Kühlgerät gewaschen werden.

Um gute hygienische Bedingungen im Kühlgerät sicherzustellen, empfiehlt es sich, die Lebensmittel vor der Einlagerung im Gerät zu waschen und Wassertropfen abzuwischen.



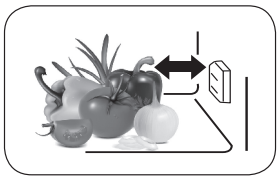
Lebensmittel im Kühlraum sortiert einordnen.

Lebensmittel nach ihrer Art sortiert einordnen: Speisen für den täglichen Bedarf im vorderen Teil der Ablagen anordnen, um unnötig lange Türöffnungszeiten zu vermeiden und zu verhindern, dass Lebensmittel verderben, weil sie nicht mehr gesehen und daher vergessen wurden.



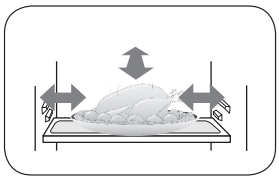
Luftaustrittsöffnungen nicht blockieren.

Wenn die Entlüftung zugestellt ist und das Austreten der Abluft verhindert wird, kann die Temperatur im Kühlgerät nicht gesenkt werden, der Kompressor ist ständig in Betrieb und Strom wird verschwendet.



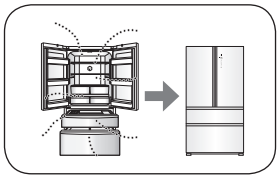
Temperaturfühlereinrichtung nicht blockieren.

An der abgebildeten Stelle befindet sich im Kühlraum eine Temperaturfühlereinrichtung. Bitte darauf achten, dass diese Einrichtung nicht vollständig durch Lebensmittel verdeckt wird, da andernfalls das Kühlgerät möglicherweise nicht die korrekte Temperatur misst und intermittierend betrieben wird, so dass die Temperatur im Kühlteil zu niedrig ist und zusätzlich unnötig Energie verschwendet wird.



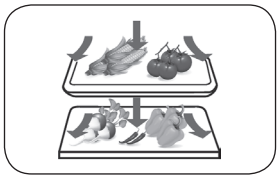
Stets darauf achten, dass keine Lebensmittel die Innenauskleidung des Kühlgerätes berühren.

Die im Kühlteil aufbewahrten Lebensmittel, insbesondere öl- und fetthaltige Speisen, sollten nicht über längere Zeit die Innenauskleidungen berühren, da diese dadurch angegriffen würden. Daher ist dafür zu sorgen, dass die Lebensmittel nicht in direkten Kontakt mit der Auskleidung gelangen. Öl- oder Fettflecken an den Innenwänden möglichst sofort beseitigen.



Türöffnungen auf ein Minimum beschränken

Indem die Türen möglichst selten, nie allzu lang oder zu weit geöffnet werden, kann der Verlust an dabei ausströmender Kaltluft erheblich reduziert und somit Strom gespart werden.



Das Kühlabteil nicht überfüllen.

Zwischen den Lebensmitteln sollte immer ausreichend Freiraum belassen werden, damit die Kaltluft überall zirkulieren kann und eine bessere Kühlungswirkung erhalten wird.

Hinweise zum Gebrauch der Gefrierfächer

Die Temperatur im Gefrierabteil ist sehr niedrig und ermöglicht es, Lebensmittel über lange Zeit frisch zu halten. Daher werden in diesem Bereich optimal langfristig zu lagernde Lebensmittel aufbewahrt, wobei jedoch in jedem Fall die auf der jeweiligen Packung angegebenen Haltbarkeitsfristen zu beachten sind.

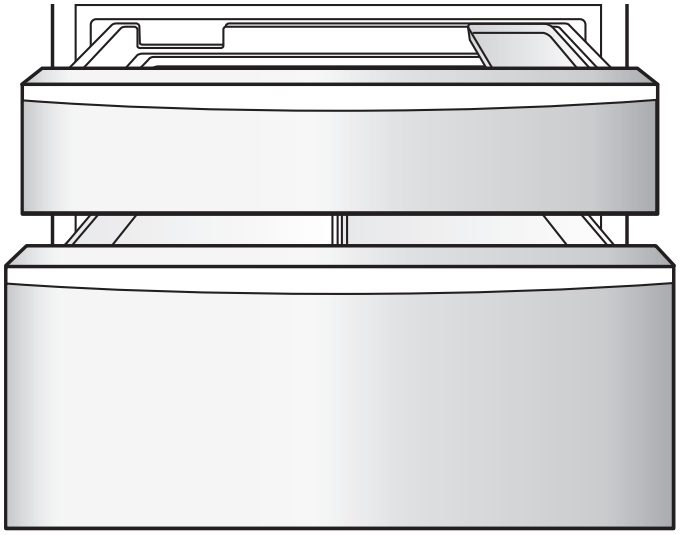
⚠ Warnung

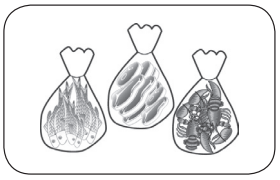
Darauf achten, dass Kinder und Tiere nicht mit oder in den Schubfächern spielen und diese dadurch beschädigen.
Die Abtrennung im großen Gefrierteil nicht willkürlich entfernen.

⚠ Vorsicht

Eierkartons nicht als Eisvorratsbehälter verwenden und diese nicht in die Gefrierfächer geben, um Rissbildung zu vermeiden.
Eishaltige Speisen (wie z. B. Speiseeis) müssen im Gefrierfach gelagert werden, nicht im Flaschenhalter.
Da sich die Temperatur am Türflaschenhalter leicht ändern kann, wenn die Türen geöffnet werden, könnten darin untergebrachte eishaltige Speisen antauen.

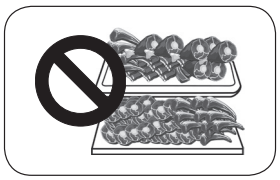
Wichtige Hinweise zum Einfrieren von Lebensmitteln





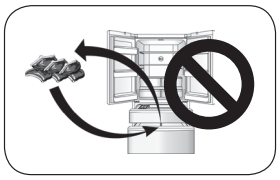
Lebensmittel vor dem Einfrieren verpacken

Die Oberflächen der Verpackung müssen trocken sein, damit sie nicht an den Lebensmitteln anfrieren. Die verwendeten Verpackungsmaterialien sollten geruchlos, luftdicht, wasserdicht, schadstofffrei und umweltfreundlich sein, um Geruchsbildung und Qualitätsminderungen bei den Lebensmitteln zu vermeiden.



Nicht zu viele Lebensmittel einlagern

Nie zu große Mengen an frischen Lebensmittel gleichzeitig in das Gefrierfach einlegen. Die Gefrierleistung des Kühlgeräts sollte nie überschritten werden (siehe „Produktdatenblatt“ auf Seite 30).

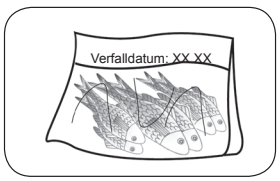


Lebensmittel nicht wiederholt einfrieren

Prinzipiell immer nur die jeweils benötigte Menge Tiefkühlgut zum Auftauen aus dem Gefrierfach entnehmen. Einmal aufgetaute Lebensmittel dürfen nicht wieder eingefroren werden, sofern nicht vor dem erneuten Einfrieren ein fertiges Gericht daraus gekocht wurde. Andernfalls würde die Qualität der Lebensmittel beeinträchtigt.

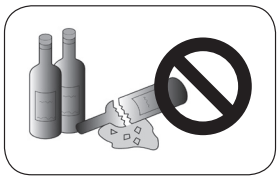
Keine heißen Speisen direkt einlagern

Heiße Speisen vor dem Einlegen in das Gefrierfach zuerst auf Raumtemperatur abkühlen lassen.



Packungen mit der zulässigen Lagerdauer des Lebensmittels beschriften

Auf allen Verpackungen sollte stets der Inhalt, das Einfrierdatum und das Verfalldatum entsprechend der Haltbarkeit des jeweiligen Lebensmittels vermerkt sein, um Überlagerung zu vermeiden.



Keine Flaschen/Dosen mit Getränken im Gefrierteil lagern

Kein Bier oder andere Getränke in Flaschen oder Dosen in das Gefrierfach legen, da diese beim Gefrieren bersten könnten.

Einzufrierende Lebensmittel portionsweise verpacken

Sie können dann leichter bis zum Kern durchfrieren, so dass eine bessere Qualität beim späteren Auftauen und Kochen gewährleistet ist. Die einzelnen Portionen sollten nie größer als 2,5 kg sein.

Tipps für den Kühlgerätbetrieb

- Bei Radieschen sollten die Blätter abgeschnitten werden, damit sie dem Gemüse keine Nährstoffe entziehen.
- Eierkartons können je nach Bedarf an einen geeigneten Lagerplatz verschoben werden und je nach Eierzahl ist die jeweils passende Kartongröße zu wählen.
- Zucchini, Melonen, Papayas, Bananen, Ananas usw. beschleunigen im gekühlten Zustand ihren Stoffwechsel und sollten daher nicht im Kühlabteil gelagert werden. Unreife Früchte können dagegen vorteilhaft für eine gewisse Zeit im Kühlfach untergebracht werden, um den Reifevorgang zu unterstützen.
- Einige Lebensmittel, wie Zwiebeln, Knoblauch, Ingwer, Wasserkastanien, Knollen usw. können über längere Zeit bei Raumtemperatur gelagert werden, so dass die Lagerung im Kühlabteil unnötig ist.
- Frisches Gemüse sollte vor dem Einlagern im Kühlabteil gewaschen werden, um Bakterienwachstum bzw. die Ausbreitung von Keimen im Kühlgerät zu vermeiden.

Hinweise zum energiesparenden Gebrauch

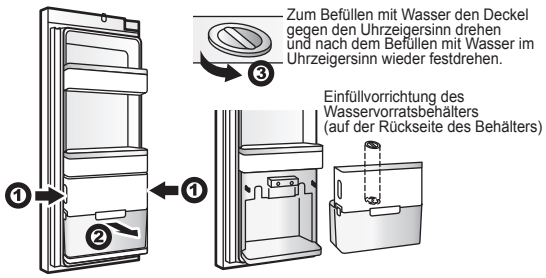
- Das Kühlgerät in einem kühlen, gut belüfteten Raum aufstellen, möglichst fern von Wärmequellen und direktem Sonnenlicht.
- Die Häufigkeit und Dauer der Türöffnungen auf ein Mindestmaß reduzieren. Beispiel: Durch regelmäßiges Einlagern des Kühlguts können die Türöffnungszeiten deutlich verkürzt werden.
- Heiße bzw. warme Lebensmittel und Getränke erst abkühlen lassen und dann in das Kühlabteil geben.
- Gefrorene Lebensmittel sollten zum Auftauen zunächst in das Kühlteil (oder in das MY ZONE-Fach) gelegt werden, um die vom Gefriergut abgegebene Kälte energiesparend zur Kühlung der Lebensmittel im Kühlraum (bzw. im MY ZONE-Fach) zu nutzen.
- Das Kühlabteil nicht überfüllen, um die Luftzirkulation nicht zu behindern.
- Bezüglich der Temperatureinstellung ist zu beachten: Je niedriger die eingestellte Temperatur, desto höher der Energieverbrauch. Deshalb sollte stets die höchste Temperatur eingestellt werden, die angesichts der für die eingelagerten Lebensmittel erforderlichen Lagerbedingungen zulässig ist.
- Falls Sie einen relativ großen Stauraum im Gefrierteil benötigen, können die kleine Gefrierfachschublade und die Zahnrad-Verbindungsstange herausgenommen werden. Das Gefriergut kann dann direkt über die Glasabteilung des Gefrierfachs eingelegt und entnommen werden, wodurch gleichzeitig auch der Energieverbrauch des Gefrierfachs gesenkt wird;
- Zur Gewährleistung einer guten Belüftung ausreichend Raum bzw. Abstand um das Gerät freihalten.Siehe S. 8
  Bei einer beschränkten Belüftung werden die Erhaltungs-/ Betriebskosten erhöht und das Gerät erzielt seinen vollen Energieverbrauchswert.

Gebrauch des Wasservorratbehälters

Dieses Gerätemodell verfügt über einen Wasservorratsbehälter, der in der linken Türeinheit angebracht wird. Die in der linken Türeinheit des Kühlabteils eingesetzte Wasserpumpe saugt Wasser vom Wasservorratsbehälter ab und pumpt es über den Wasserschlauch in die kleine Gefrierfachschublade des halbautomatischen Eisbereiters.

Der Wasservorratsbehälter wird vom Benutzer von Hand mit Wasser aufgefüllt. Der Füllvorgang erfolgt folgendermaßen:

1. Die senkrechte Kerbung um 90 Grad drehen. Die Knöpfe auf beiden Seiten des Wasservorratsbehälters eindrücken.
2. Nach dem Drücken der Druckknöpfe den Wasservorratsbehälter gerade ausrichten und dann vorsichtig herausziehen.
3. Den Deckel auf der Rückseite des Wasservorratsbehälters gegen den Uhrzeigersinn abnehmen und Wasser eingießen.
4. Den Wasservorratsbehälter. in umgekehrter Reihenfolge wieder anbringen.


Zum Befüllen mit Wasser den Deckel gegen den Uhrzeigersinn drehen und nach dem Befüllen mit Wasser im Uhrzeigersinn wieder festdrehen.
Einfüllvorrichtung des Wasservorratsbehälters (auf der Rückseite des Behälters)

⚠ Vorsicht

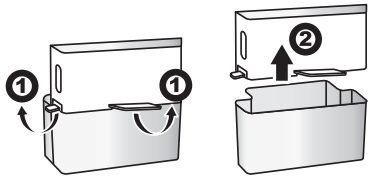
Der Wasservorratsbehälter wurde bereits vor dem Verlassen der Fabrik eingebaut und in Betrieb genommen. Wenn Sie den Wasservorratsbehälter reinigen wollen, auf den Abschnitt „Reinigung des Wasservorratsbehälters“ Bezug nehmen, um Schäden am Wasservorratsbehälter zu vermeiden.

⚠ Warnung

füllen mit nur Trinkwasser.

Reinigung des Wasservorratsbehälters

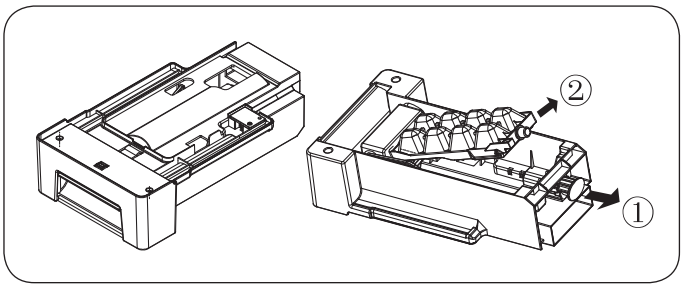
1. Die Verriegelungen (insgesamt 4) auf der vorderen, hinteren, linken und rechten Seite öffnen.
2. Den oberen Teil des Wasservorratsbehälters vom unteren Teil heben.
3. Beide Teile säubern und danach trocken wischen.
4. Den Wasservorratsbehälter wieder in umgekehrter Reihenfolge montieren.



Reinigung und Gebrauch des Eisbereiters

Reinigen der Eiswürfelschale

1. Die Eisbereiter-Funktion am Anzeigefeld ausschalten, den Griff des Eisbereiters nach unten halten und kräftig ziehen, um den Eisbereiter zu entfernen.
2. Die Eisbereiter-Einheit aus dem Kühlgerät nehmen und umdrehen, so dass die Eiswürfelschale sichtbar ist.
3. Den ovalförmigen Befestiger an der Eisschale in Pfeilrichtung 1 ziehen.
   Die Eisschale nach oben kippen und in Pfeilrichtung 2 herausziehen.



4. Die Schale reinigen und wieder einsetzen. Dann den Eisbereiter ganz einschieben, die Gefrierfachschublade schließen und die Eisbereiter-Funktion am Anzeigefeld einschalten.

Hinweise zum Gebrauch des Eisbereiters

⚠ Vorsicht

Bei einem neu installierten Kühlgerät 24 Stunden warten. In dieser Zeit kann das Gefrierfach ausreichend abgekühlt werden, um die Eisbereitung zu ermöglichen.

- Der Eisbereiter stellt jeweils 8 Eiswürfel gleichzeitig her, aber die tatsächlich zubereitete Eismenge ist jeweils von der Innenraumtemperatur, der Häufigkeit der Türöffnungen, der Temperatur im Gefrierbereich usw. abhängig.
- Um sicherzustellen, dass die Eisschale mit Eiswürfeln gefüllt wird, sollte die Eisschale mehrmals herausgezogen werden, um die Eiswürfel gleichmäßig darin zu verteilen.
- Es ist völlig normal, dass einige Eiswürfel bei der Entnahme aneinander kleben bleiben (als Abhilfe kann die Wasserzulaufzeit verringert werden).
- Wenn das Gefrierfach -12 °C erreicht oder unterschreitet, beginnt er Eisbereiter mit der Eisherstellung (wird der Eisbereiter zum ersten Mal oder nach längerem Stillstand verwendet, sollten die ersten Eiswürfel nicht verzehrt sondern weggeworfen werden, bis eventuelle Verunreinigungen aus der Wasserleitung beseitigt sind.)
- Dem Eisbereiter kann nur Wasser über den Behälter oben auf der linken Türeinheit zugeführt werden. Er kann nicht direkt an eine externe Trinkwasserzuleitung angeschlossen werden.
- Der Eisbereiter darf nur von einer autorisierten Kundendienstvertretung im Kühlgerät installiert werden.

Wenn gelegentlich ungewöhnliche Geräusche im Kühlgerät zu hören sind

Gelegentlich können im Kühlgerät „knirschende“ Geräusche zu hören sein. Diese sind kein Grund zur Besorgnis, da es sich um ganz normale, durch die Eisbereitung verursachte Geräusche handelt.

Wenn längere Zeit keine Eiswürfel entnommen werden

Wird über längere Zeit kein Eis entnommen, werden die „alten“ Eiswürfel trübe und schmecken nicht mehr frisch. Daher sollte die Eiswürfelschale regelmäßig entleert und mit warmem Wasser ausgewaschen werden. Die Eiswürfelschale vor dem erneuten Einsetzen gut abkühlen und trocknen lassen, da andernfalls das Eis an anderen Teilen des Eisbereiters anhaften und die Funktion beeinträchtigen könnte.

Wenn der Eisbereiter im Gefrierfach längere Zeit nicht verwendet wird

Bei längerem Nichtgebrauch den automatischen Eisbereiter ausbauen und restliche Eiswürfel aus dem Eisvorratsfach entfernen. Die Eiswürfelschale und das Eisvorratsfach mit warmem Wasser auswaschen, mit einem sauberen Geschirrtuch trocknen und an einem geeigneten Ort aufbewahren, um den Stauraum im Kühlgerät zu vergrößern. Der Wasservorratsbehälter sollte ausgebaut, restliches Wasser daraus entleert und der Behälter mit warmem Wasser ausgewaschen werden.

D

Reinigung des Kühlgeräts

Im Kühlteil verbleibende Lebensmittelreste verursachen schlechten Geruch. Daher sollte der Kühlbereich regelmäßig gereinigt werden.

Schritte des Reinigungsverfahrens:

1. Den Netzstecker ziehen und die Stromversorgung abschalten.
2. Mit einem zuvor in warmem Wasser (dem ein neutrales Reinigungsmittel zugesetzt werden kann) eingetauchten weichen Tuch oder Schwamm das Kühlteil auswaschen.
3. Mit einem trockenen Tuch die Oberflächen des Kühlteils trockenwischen.
4. Staub von der Rückseite und den linken und rechten Außenflächen des Kühlgerätes abwischen.
5. Damit ist die Reinigung abgeschlossen (wird das Gerät weiter verwendet, die Stromversorgung wieder einschalten).

Tipp:

Die Türdichtungen verschmutzen leicht. Daher ist darauf zu achten, sie durch regelmäßiges Reinigen sauber zu halten. Saubere Türdichtungen stellen sicher, dass das Kühlgerät dicht schließt und somit unnötiger Stromverbrauch vermieden wird.

⚠ Warnung

Zur Vermeidung von Leckageunfällen das Gerät beim Reinigen nicht mit Wasser ausspülen.
„Schalter“, „LED-Lampe“ und andere elektrische Bauteile mit einem trockenen Tuch reinigen.

⚠ Vorsicht

Um das Kühlgerät vor Beschädigung zu schützen, dürfen zur Reinigung die folgenden Substanzen nicht verwendet werden:
1. Säurehaltige und schwach saure Reinigungsmittel.
2. Pulverhaltige Reinigungsmittel oder Scheuerpulver.
3. Benzol, Verdünnungsmittel, Alkohol, Säuren, Petroleum usw.
4. Harte Bürsten, Scheuerschwämme und bürsten usw.
5. Kochend heißes Wasser.

Das Kühlgerät ist sehr schwer. Daher ist der Boden entsprechend zu schützen, wenn das Gerät für die Reinigung und Wartung bewegt wird. Beim Verschieben das Kühlgerät aufrecht halten und nicht schwenken oder daran rucken, um Schäden am Fußboden zu vermeiden.

Bei der Reinigung kein heißes Wasser zum Abwaschen der eiskalten Glasablagen verwenden. Ansonsten besteht die Gefahr, dass das Glas durch den plötzlichen Temperaturwechsel zerbricht und Verletzungen verursacht.

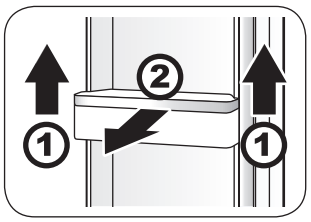
Kalte Eisenteile nicht mit nassen Händen berühren, um das Anfrieren bzw. Ankleben der Haut an den Gefrierfachteilen zu verhindern. Bei der Bodenreinigung nicht mit den bloßen Händen unter das Kühlgerät greifen, da ansonsten Verletzungsgefahr besteht. Wenn der Boden gereinigt werden muss, kann das Kühlgerät verschoben werden.

Beim Verschieben des Kühlgeräts darauf achten, die verstellbaren Füße an der Vorderseite so einzustellen, dass sie leicht angehoben sind und nicht am Boden kratzen können.

Ausbauen und Reinigen der Teile

Abtauen des Gefrierfachs

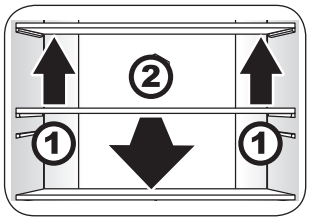
Das Gefrierfach des Kühlgeräts taut automatisch ab. Es sind keine manuellen Eingriffe erforderlich.



Ausbauen und Reinigen des Türflaschenhalters

1. Den Türflaschenhalter auf beiden Seiten festhalten und ihn in Richtung ① nach oben anheben.
2. In Richtung ② herausziehen.

Die Ablagen (Fachböden) mit einem zuvor in warmes Wasser (dem ein neutrales Reinigungsmittel zugesetzt sein kann) eingetauchten weichen Tuch oder Schwamm abwischen. Den Türflaschenhalter nach der Reinigung wieder anbringen.



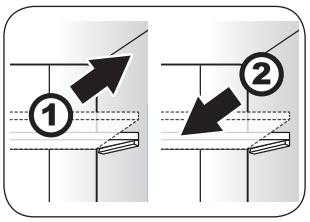
Ausbauen und Reinigen der Kühlfachablagen

1. Das vordere Ende der Ablagen in Richtung ① nach oben anheben.
2. In Richtung ② nach oben herausziehen.

Die Ablagen (Fachböden) mit einem zuvor in warmes Wasser (dem ein neutrales Reinigungsmittel zugesetzt sein kann) eingetauchten weichen Tuch oder Schwamm abwischen und nach der Reinigung wieder einsetzen.

Hinweis:

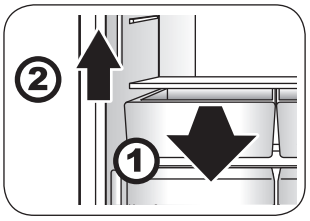
Beim Ausbau der Ablagen sicherstellen, dass die Türen mit maximalem Öffnungswinkel geöffnet sind, um das Anstoßen der Ablagen gegen den Türrahmen zu vermeiden bzw. damit die Ablagen ganz herausgezogen werden können.



Einstellen der Ablagen im Kühlfach

Die Ablagen auf die richtige Höhe für das zu lagernde Kühlgut einstellen.
Vor Einstellung der Höhe bitte alle Lebensmittel von den Ablagen entfernen. Zur Höheneinstellung müssen die Ablagen (Fachböden) ausgebaut werden.

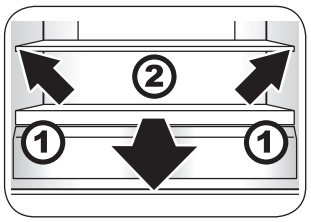
1. Die Ablage an der Vorderseite anheben und kippen, dann herausziehen und beiseite legen.
2. Zum Wiedereinbau die Ablage schräg in die Halterungen rechts und links einführen und entlang den in der Auskleidung vorgesehenen Rippen einschieben. Dann den vorderen Teil der Ablage absenken und in die Rille einführen.



Ausbauen und Reinigen des Obst- und Gemüsefachs

1. Das Obst- und Gemüsefach nach vorne herausziehen.
2. Zum Herausnehmen anheben.

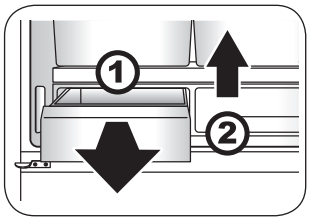
Das Obst- und Gemüsefach mit einem zuvor in warmes Wasser (dem ein neutrales Reinigungsmittel zugesetzt sein kann) eingetauchten weichen Tuch oder Schwamm abwischen und nach der Reinigung wieder einsetzen.



Ausbauen und Reinigen der Abdeckplatte des Obst- und Gemüsefachs

1. Das Obst- und Gemüsefach in eine geeignete Position nach unten ziehen und dann die Abdeckplatte nach oben kippen und herausnehmen.
2. Nach vorne herausziehen.

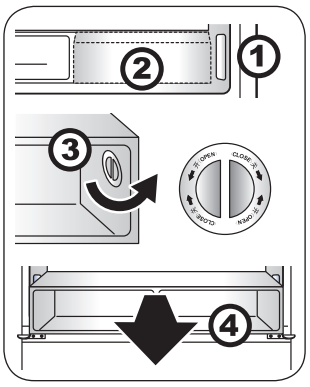
Die Obst- und Gemüsefachabdeckung (bestehend aus der Glasplatte und der Kunststoffablage) mit einem zuvor in warmem Wasser (dem ein neutrales Reinigungsmittel zugesetzt werden kann) eingetauchten weichen Tuch oder Schwamm abwischen. Beim Herausnehmen der Glasplatte vorsichtig vorgehen, um Verletzungen durch Glasbruch zu vermeiden. Nach der Reinigung wieder einsetzen.



Ausbauen und Reinigen des MY ZONE-Schubfachs

1. Das MY ZONE-Schubfach nach vorne herausziehen.
2. Zum Herausnehmen anheben.

Das MY ZONE-Schubfach mit einem zuvor in warmes Wasser (dem ein neutrales Reinigungsmittel zugesetzt sein kann) eingetauchten weichen Tuch oder Schwamm abwischen und nach der Reinigung wieder einsetzen.



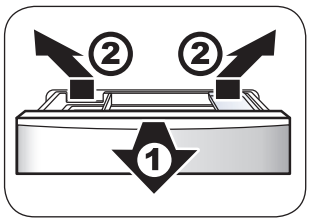
Ausbauen und Reinigen des gesamten MY ZONE-Fachs

1. Zunächst MY ZONE deaktivieren. (Zur Vorgehensweise siehe Seite 12.)
2. Das MY ZONE-Schubfach herunternehmen.
3. Sowohl den rechten als auch die linke Verriegelung als auch den linken Verriegelungsknopf um 90 Grade gegen den Uhrzeigersinn drehen und die Knöpfe entfernen.
4. Das gesamte MY ZONE-Fach horizontal herausziehen.

Das gesamte MY ZONE-Fach mit einem zuvor in warmes Wasser (dem ein neutrales Reinigungsmittel zugesetzt sein kann) eingetauchten weichen Tuch oder Schwamm abwischen und nach der Reinigung wieder einsetzen.

Hinweis:

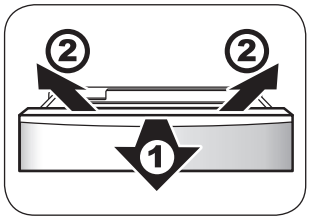
Beim Ausbau des gesamten MY ZONE-Fachs sicherstellen, dass die Türen mit maximalem Öffnungswinkel geöffnet sind, um das Anstoßen des Faches gegen den Türrahmen zu vermeiden und damit das gesamte MY ZONE-Fach ganz herausgezogen werden kann.



Ausbauen und Reinigen der kleinen Gefrierfachschublade, die mit dem Eisfach verbunden ist, und der Dumpling-Schale (für Klöße)

1. Die kleine Gefrierfachschublade so weit wie möglich herausziehen.
2. Das Eisfach und die Vorgefrier-Schale nach oben kippen und herausziehen.

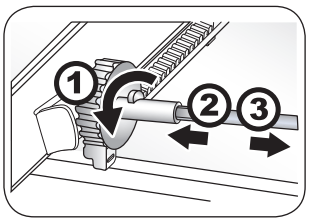
Das Innere der kleinen Gefrierfachschublade,, sowie die Vorgefrier-Schale mit einem zuvor in warmes Wasser (dem ein neutrales Reinigungsmittel zugesetzt sein kann) eingetauchten weichen Tuch oder Schwamm abwischen und nach der Reinigung wieder einschieben.



Ausbauen und Reinigen der kleinen Gefrierfachschublade

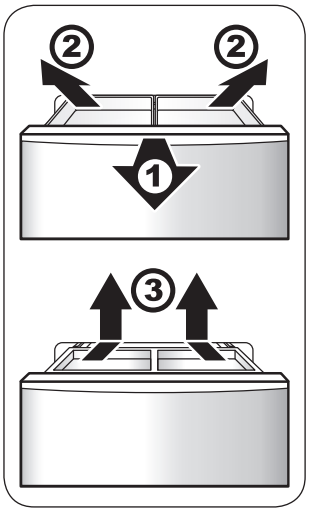
1. Die der kleinen Gefrierfachschublade so weit wie möglich herausziehen und die Eiswürfelschale sowie die Vorgefrier-Schale, die mit der kleinen Gefrierfachschublade verbunden sind, herausnehmen.
2. Die kleine Gefrierfachschublade nach oben kippen und dann herausziehen.
3. Die obigen Schritte in umgekehrter Reihenfolge ausführen, um die kleine Gefrierfachschublade wieder einzusetzen.

Die kleine Gefrierfachschublade mit einem zuvor in warmes Wasser (dem ein neutrales Reinigungsmittel zugesetzt sein kann) eingetauchten weichen Tuch oder Schwamm abwischen und nach der Reinigung wieder einsetzen.



Zahnrad-Verbindungsstange ausbauen

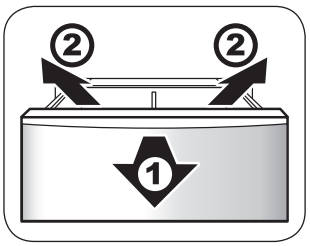
1. Die kleine Gefrierfachschublade herausnehmen und die Zahnrad-Verbindungsstange ganz nach vorne schieben. Die hervorstehende Clip-Befestigung am linken Ende der Zahnrad-Verbindungsstange zur Seite schieben.
2. Die Metallstange nach links schieben, dann die Zahnrad-Verbindung vom rechten Ende der Stange ausrücken.
3. Die Metallstange aus dem linken Zahnrad-Verbindungsteil herausziehen.
4. Zum Wiedereinbau der Zahnrad-Verbindungsstange die obigen Verfahrensschritte in umgekehrter Reihenfolge ausführen.



Ausbauen und Reinigen der ausziehbaren Schale

1. Die der großen Gefrierfachschublade so weit wie möglich herausziehen.
2. Die ausziehbare Schale nach oben kippen, um sie zu entnehmen.
3. Die ausziehbare Schublade verschieben, die Clip-Position ausrücken und die Schale herausnehmen.

Die ausziehbare Schublade und die ausziehbare Schale mit einem zuvor in warmes Wasser (dem ein neutrales Reinigungsmittel zugesetzt sein kann) eingetauchten weichen Tuch oder Schwamm abwischen und nach der Reinigung wieder einsetzen.



Ausbauen und Reinigen der großen Gefrierfachschublade

1. Die Gefrierfachschublade so weit wie möglich herausziehen und die ausziehbare Schale herausnehmen.
2. Die ausziehbare Schale verschieben, die Clip-Position ausrücken und die Schale herausnehmen.
3. Die große Gefrierfachschublade nach oben kippen, um sie zu entnehmen.
4. Zum Wiedereinbau der großen Gefrierfachschublade die obigen Verfahrensschritte in umgekehrter Reihenfolge ausführen.

Die große Gefrierfachschublade mit einem zuvor in warmes Wasser (dem ein neutrales Reinigungsmittel zugesetzt sein kann) eingetauchten weichen Tuch oder Schwamm abwischen und nach der Reinigung wieder einsetzen.

Ausbauen der Türeinheit

Für den Ausbau der Türeinheit wenden Sie sich bei Bedarf bitte an Ihren Haier-Händler.

Austauschen der Leuchte im Kühlbereich

Daten der Beleuchtungslampe: DC 12 V, 2 W × 2, 18 W × 1
Zur Beleuchtung dient eine LED-Lampe, die sich durch niedrigen Energieverbrauch und lange Lebensdauer auszeichnet. Bei einem Ausfall die Lampe nicht selbst ausbauen. Bitte wenden Sie sich für den Austausch an den Kundendienst.

Austauschen der Leuchte im Gefrierbereich

Daten der Beleuchtungslampe: DC 12 V, 1 W × 4
Zur Beleuchtung dient eine LED-Lampe, die sich durch niedrigen Energieverbrauch und lange Lebensdauer auszeichnet. IBei einem Ausfall die Lampe nicht selbst ausbauen. Bitte wenden Sie sich für den Austausch an den Kundendienst.

Austauschen der Leuchte im MY ZONE-Fach

Daten der Beleuchtungslampe: DC 12 V, 1 W × 2
Zur Beleuchtung dient eine LED-Lampe, die sich durch niedrigen Energieverbrauch und lange Lebensdauer auszeichnet. Bei einem Ausfall die Lampe nicht selbst ausbauen. Bitte wenden Sie sich für den Austausch an den Kundendienst.

Transport des Kühlgerätes

1. Den Netzstecker ziehen und die Stromversorgung abschalten.
2. Alle Lebensmittel aus dem Gerät entfernen.
3. Die Ablagen (Fachböden) im Kühlraum, das MY ZONE-Schubfach, die Gefrierfachschubladen und alle andern beweglichen Teile mit Klebeband sichern.
4. Die Gerätetüren gut schließen und mit Klebeband sichern, damit sie sich während des Transports nicht öffnen können.

⚠ Vorsicht

Das Kühlgerät niemals umfallen lassen.
Beim Transport des Kühlgeräts darf der maximal zulässige Neigungswinkel von 45 Grad (bezogen auf die Senkrechte) nicht überschritten werden, um Schäden am Kältekreislauf und dadurch bedingte Störungen des normalen Gerätebetriebs zu vermeiden.

Unterbrechungen im Kühlgerätebetrieb

Vorgehensweise bei Stromausfall

Bei einem Stromausfall wird für 1-2 Stunden die Temperatur im Kühlgerät auch im Sommer nicht beeinträchtigt.
Allerdings sollten bei Stromausfall keine zusätzlichen Lebensmittel in das Gerät gegeben und die Türen möglichst nicht geöffnet werden.
Bei einem vorangekündigten Stromausfall können zusätzliche Eiswürfel hergestellt und diese in wasserdichte Behälter abgefüllt in den oberen Bereich des Kühlfachs gestellt werden.

⚠ Vorsicht

Ein Temperaturanstieg im Gefrierfach infolge von Stromausfällen oder anderen Störungen kann dazu führen, dass sich die Haltbarkeitsdauer der Lebensmittel verkürzt oder deren Verzehrqualität beeinträchtigt wird.

Betriebsunterbrechung / längere Abwesenheit

Falls das Kühlgerät für eine längere Zeit außer Betrieb genommen werden soll, den Netzstecker ziehen, die Stromversorgung abschalten und das Kühlgerät wie oben beschrieben reinigen.
Bei Betriebsunterbrechungen sollten die Türen des Kühlgeräts geöffnet bleiben, damit eventuell im Gerät verbliebene Lebensmittelreste keinen schlechten Geruch verursachen können.

⚠ Vorsicht

Nach dem Ziehen des Netzsteckers mindestens fünf Minuten abwarten, bevor der Stecker wieder eingesteckt wird. Um die Lebensdauer des Kühlgerätes nicht zu beeinträchtigen, sollte sein Betrieb möglichst nicht unterbrochen werden.

⚠ Warnung

Das ausgediente Gerät muss fachgerecht entsorgt oder einem Spezialisten zur Entsorgung übergeben werden. Altgeräte dürfen nicht fahrlässig entsorgt werden, um Gefährdungen für die Umwelt und die Gesundheit durch unkontrollierte Müllbeseitigung auszuschließen.

Längere Abwesenheit (Urlaub)

Vor einer längeren Abwesenheit (z.B. Urlaub) das Gerät ausschalten, alles Kühlgut entfernen, den Innenraum nach dem Abtauen reinigen und die Türen des Kühlgerätes nach dem Trockenwischen geöffnet lassen, so dass kein unangenehmer, durch Lebensmittelspuren verursachter Geruch entstehen kann.

1. Den Netzstecker ziehen und die Stromversorgung abschalten.
2. Alle Lebensmittel aus dem Kühlschrank entfernen.
3. Falls die Reinigung des Kühlgeräts erforderlich ist, siehe die Verfahrensbeschreibung unter „Reinigung des Kühlgerätes“ auf Seite 21.

Haben Sie Fragen? Lesen Sie zuerst hier nach!

Symptom	Ursache	Abhilfe
F1: Arbeitet das Kühlabteil oder nicht?		
Die Lampe im Kühlabteil ist nicht an.	a. Die Stromversorgung ist ausgeschaltet.	a. Alle Stecker, Steckdosen, Sicherungen usw. auf mögliche Schäden überprüfen. Wenn alles in Ordnung ist, das Gerät einschalten.
	b. Die LED-Lampe ist defekt.	b. Die LED-Lampe auswechseln; siehe hierzu die Anweisungen unter „Beleuchtungslampen in Kühlteil und deren Ersetzung“ auf Seite 25.
Das Kühlgerät arbeitet nicht.	a. Die Stromversorgung ist ausgeschaltet.	a. Alle Stecker, Steckdosen, Sicherungen usw. auf mögliche Schäden überprüfen. Wenn alles in Ordnung ist, das Gerät einschalten.
	b. Versorgungsspannung ist zu niedrig.	b. Einen Elektriker hinzuziehen, um Probleme mit der Stromversorgung zu beheben.
F2: Wie lange arbeitet der Kompressor des Kühlgeräts?		
Die voreingestellte Zeit ist zu lang oder das Kühlgerät beginnt zu arbeiten und schaltet häufig ab.	a. Beim ersten Gebrauch ist die Temperatur im Gerät noch relativ hoch. b. Die Umgebungstemperatur ist zu hoch oder die Luftumwälzung ist schlecht. c. Die Gerätetüren sind nicht dicht geschlossen oder Kühlgut verhindert das Schließen der Türen. d. Die Gerätetüren werden häufig geöffnet oder bleiben längere Zeit geöffnet. e. Es wurde eine große Menge Lebensmittel auf einmal zum Kühlen oder Gefrieren in das Kühlgerät eingelegt. f. Der Temperaturwert ist zu niedrig eingestellt.	So lange die Tür gesperrt ist, läuft der Kompressor für eine bestimmte Zeit, bis die Temperatur im Kühlgerät einen ausgewogenen Wert erreicht und das Problem gelöst ist. Die hierzu erforderliche Zeitdauer ist ferner von der Temperatureinstellung, der Umgebungstemperatur, der Häufigkeit der Türöffnungen und der Menge an eingelagertem Kühlgut abhängig.
F3: Welches ist die normale Temperatur im Kühlraum?		
Im Kühlraum kann keine ausreichend niedrige Temperatur erreicht werden.	a. Der Temperaturwert ist zu hoch eingestellt.	a. Einen niedrigeren Temperaturwert für den Kühlraum einstellen.Zu den jeweiligen Einstellverfahren siehe „Temperatureinstellung“ auf Seite 12.
	b. Die Gerätetüren werden häufig geöffnet oder bleiben längere Zeit geöffnet.	b. Die Gerätetüren gut schließen und das Kühlgerät einige Zeit im Normalbetrieb laufen lassen, um das Problem zu beheben.
	c. Das Kühlgerät ist direktem Sonnenlicht ausgesetzt oder steht in der Nähe einer Wärmequelle (Ofen, Heizkörper usw).	c. Das Kühlgerät an einem anderen Ort, fern von Wärmequellen aufstellen.
	d. Schlechte Ventilation; möglicherweise sind die Stahlplatten links, rechts oder hinten am Kühlgerät blockiert, verdeckt oder diese Stellen sind verschmutzt.	d. Das Kühlgerät an einem anderen, gut belüfteten Ort aufstellen oder den schmutzigen Standort reinigen. Zu den jeweiligen Reinigungsverfahren siehe „Reinigung des Kühlgeräts“ auf Seite 22.

Symptom	Ursache	Abhilfe
F4: Kondensatbildung außen am Kühlgerät?		
Kondensatbildung außen am Kühlgerät.	Die Luftfeuchtigkeit ist momentan relativ hoch.	Mit einem weichen Tuch trockenreiben.
F5: Tropfenbildung im Kühlgerät?		
Lebensmittel gefrieren oder es bilden sich Eiskristalle.	a. Der Temperaturwert ist zu hoch eingestellt. b. Die Gerätetüren sind nicht dicht geschlossen oder Kühlgut verhindert das Schließen der Türen. c. Die Gerätetüren werden häufig geöffnet oder bleiben längere Zeit geöffnet. left open for a long time. d. Lebensmittel sind zu nahe an den Belüftungsöffnungen gelagert.	Die Kühlgerättüren fest schließen und keine Lebensmittel in Nähe der Belüftungsöffnungen lagern. Außerdem ist die Bildung von Reif in gefrorenen Packungen eine normale Erscheinung und kein Grund zur Sorge.
F6: Geruchsbildung im Kühlraum?		
Geruchsbildung im Kühlraum.	a. Stark riechende Lebensmittel sind nicht dicht verpackt. b. Lebensmittel sind verdorben. c. Der Innenraum des Kühlgeräts muss gereinigt werden.	a. Stark riechende Lebensmittel luftdicht verpacken. b. Verdorbene Lebensmittel entfernen und wegwerfen. c. Den Innenraum des Kühlgeräts reinigen. Zu den jeweiligen Reinigungsverfahren siehe „Reinigung des Kühlgeräts“.
F7: Außentemperatur des Kühlgerätgehäuses?		
Manchmal entsteht am Außengehäuse des Gerätes Wärme, insbesondere wenn dieses gleich nach dem Kauf nach Hause transportiert und zum ersten Mal angeschlossen wird.	Es handelt sich nicht um eine Störung, sondern eine konstruktive Maßnahme zur Vermeidung von Kondensation.	Diese Erscheinung ist normal, kein Grund zur Besorgnis.

Symptom	Ursache	Abhilfe
F8: Welche Geräusche entstehen beim Normalbetrieb?		
Das Kühlgerät erzeugt relativ laute Geräusche, wenn es den Betrieb aufnimmt.	Aufgrund der anfänglichen Leistungsverteilung sind die Betriebsbedingungen des Kühlgeräts noch nicht stabil.	Nach einiger Zeit und wenn sich die Betriebsfunktionen stabilisiert haben, lässt das Geräusch nach.
Das Kühlgerät erzeugt beim Ein- und Abschalten ein „tickendes“ Geräusch.	Dieses Geräusch ist das normale Laufgeräusch des Kompressors.	Diese Erscheinung ist normal, kein Grund zur Besorgnis.
Das Kühlgerät erzeugt ein kratzendes Geräusch beim Betrieb.	Verdampfer und Rohrleitungen erzeugen dieses Geräusch, während sie sich aufgrund der Temperaturänderungen ausdehnen oder zusammenziehen.	Diese Erscheinung ist normal, kein Grund zur Besorgnis.
Beim Betrieb des Kühlgeräts ist ein Geräusch von leichter Luftströmung zu hören.	Während des Kühlschrankbetriebs läuft ein Ventilator.	Diese Erscheinung ist normal, kein Grund zur Besorgnis.
Beim Betrieb des Kühlgeräts ist ein Geräusch von strömendem Wasser zu hören.	Wenn das Kältemittel durch den Verdampfer fließt, entsteht ein Geräusch, das an „fließendes Wasser“ erinnert. Ein solches Geräusch wird im Allgemeinen vom Verdampfer und vom Kompressor verursacht: Wenn das Kühlgerät abschaltet und die Betriebsflüssigkeit zurückfließt, kann ein andauerndes oder abgesetztes Geräusch entstehen, das an eine „rauschende“ Strömung erinnert.	Diese Erscheinung ist normal, kein Grund zur Besorgnis.
Das Kühlgerät erzeugt beim Betrieb „brummende“ oder „gurgelnde“ Geräusche.	Während der Arbeitszyklen der Abtauautomatik verursacht das auf die erhitzten Drähte tropfende Wasser „zischende“ oder „plätschernde“ Geräusche und nach erfolgter Abtauung sind möglicherweise leicht „knisternde“ Geräusche zu hören, während der Verdampfer gleichzeitig Siede- oder Gurgelgeräusche erzeugen kann.	Diese Erscheinung ist normal, kein Grund zur Besorgnis.
Das Kühlgerät erzeugt beim Betrieb rumpelnde Geräusche.	a. Der Untergrund ist uneben und das Kühlgerät hat keinen stabilen Stand. b. Teile des Kühlgerätes berühren einen Fremdgegenstand oder eine Wand.	a. Das Kühlgerät an einem anderen, ebenen Standort aufstellen und so ausrichten, dass es stabil steht. b. Entweder den Fremdgegenstand verschieben, der das Kühlgerät berührt, oder aber das Kühlgerät in einem etwas größeren Abstand zu den zuvor berührten Gegenständen aufstellen.

Produktdatenblatt (EU 1060/2010)

D

Modellkennung	**HB25FSSAAA**
Marke	Haier
Kategorie	Kühl-Gefriergerät
Energieeffizienzklasse	A++
Energieverbrauch(kWh/Jahr) [1)]	435
Nutzinhalt Kühlen (L)	456
Nutzinhalt Gefrieren (L)	229
Auslegungstemperatur „sonstiger Fächer“ >14°C	Nicht anwendbar
Frostfrei System	Ja
Lagerzeit bei Störung(h)	20
Gefriervermögen (kg/24h)	14
Klimaklasse	SN,N,ST,T
Luftschallemissionen (db(A) re 1pW)	40
Einbaugerät / Standgerät	Standgerät

[1)] Auf der Grundlage von Ergebnissen der Normprüfung über 24 Stunden. Der tatsächliche Verbrauch hängt von der Nutzung und vom Standort des Geräts ab.